



miteinander

Gemeindebrief der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden in Lingen



Liebe Leserinnen und Leser,

nun halten Sie diese Ausgabe unseres Gemeindebriefs „Miteinander“ in Ihren Händen. Sie entstand in bewegten und bewegenden Zeiten. Die dunkle Jahreszeit hat begonnen. Die Tage werden kürzer. Und wieder einmal gibt es in unser aller Leben erhebliche Einschränkungen. Das ist auf der einen Seite für die meisten von uns sicher nicht leicht zu ertragen, auf der anderen Seite erscheint es vernünftig und notwendig. Zu dieser Jahreszeit und zu der vielen Zeit, die wir nun in unseren Wohnungen verbringen, passt der Satz „Abwarten und Tee trinken...“. Das bedeutet, wir alle müssen uns in Geduld üben. Was wird Weihnachten sein? Wir alle wissen es nicht. In allen Gemeinden wurden kreative Überlegungen angestellt, wie und in welchem Format es einen Weihnachtsgottesdienst geben kann.

Das wird ganz anders werden, als wir alle es gewöhnt sind. Darum: Seien Sie gespannt!

„Abwarten und Tee trinken...“. Wir als Christen dürfen dem noch etwas hinzufügen: „ Abwarten, Tee trinken und auf Gott vertrauen...“. Kommen Sie gut durch die dunkle Jahreszeit und bleiben Sie gesund.

Ihr Redaktionsteam

Aus dem Inhalt:

| | |
|---------------------------|-----------|
| Geistliches Wort | 3 |
| Aktuelles | 4 |
| Musik und Kultur | 11 |
| Kinder und Jugendliche | 15 |
| Gottesdienste | 22 |
| Aus den Gemeinden: | |
| Christuskirche | 19 |
| Johanneskirche | 27 |
| Kreuzkirche | 32 |
| Trinitatiskirche | 35 |
| Adressen | 38 |
| Geburtstage | 40 |
| Freud und Leid | 42 |



IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinschaftsblatt der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden in Lingen (Ems)

ViSdP: Pastor Paul-Gerhard Meißner, Parkstr. 4, 49808 Lingen (Ems), Telefon 0591 14205334

Redaktionsteam: Lennard Bruns (lb), Barbara Hecht (he), Günter Herrmann (gh), Horst Irmer (h.ir), Diana Klenner (dk), Andrea Krieger (ak), Paul-Gerhard Meißner (pgm), Heike Mühlbacher (hm), Norbert Mühlbacher (nm), Uta Rühl (ur), Orsolya Schütte-Gál (osg), Claudia Wenink (we), Horst Zech (hz)

Layout: Lennard Bruns, Diana Klenner, Uta Rühl, Claudia Wenink

Ansprechpartner für Werbung: Claudia Wenink

Auflage: 8.350 Exemplare

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Erscheinungsweise: 5 Ausgaben im Jahr

Foto Umschlag: Horst Irmer

Fotos der Predigtstätten:

Christuskirche, Johanneskirche, Kreuzkirche – h.ir
Kirchenzentrum Lohne – he, Trinitatiskirche – wy

Bilder, die urheberrechtlich nicht gekennzeichnet sind, wurden von aktuell.gemeindebrief.evangelisch.de bereitgestellt.

Weihnachten 2020 mit Maske und Abstand

Schon im Oktober, während ich diese Zeilen schreibe, war es absehbar: Corona wirbelt unseren gewohnten Alltag auch weiterhin durcheinander – das betrifft auch Weihnachten. Angefangen bei Weihnachtsmarkt und Adventsfeiern und schließlich die Festtage. Wie soll das gehen? Familienbesuche, Krippenspiel, Festgottesdienste, Weihnachten ohne Weihnachtslieder?

Genau betrachtet lernen wir in dieser Zeit Weihnachten neu kennen. Da ist eine junge Frau hochschwanger und anstelle sich soweit möglich zu schonen, muss sie mit ihrem Mann aufbrechen. Der Kaiser hat zur Volkszählung aufgerufen, und dazu müssen sie nun ausgerechnet aus ihrem Heimatdorf Nazareth bis nach Betlehem, Das waren 130 Kilometer, zu Fuß dauerte das drei Wochen, bergauf, bergab. Wie soll das gehen?



„Fürchte dich nicht“ – hatte der Engel zu ihr gesagt. Maria hatte sich auf Gottes Plan eingelassen, sie würde den Sohn des Höchsten, Gottes Sohn, den Retter zur Welt bringen. Sie hatte gewusst, dass es nicht einfach sein würde, doch so hatte sie sich das sicher nicht vorgestellt.

Kaum waren sie in Betlehem angekommen, ging es los, der Sohn Gottes wurde geboren – in einem Stall. Und so seltsam alles begonnen hatte, so seltsam ging es weiter.

Damals kam vieles anders als gedacht, und mittendrin kam Gott in unsere Welt.

Wenn wir dieses Jahr Weihnachten feiern, dann passt es, dass alles um das große Fest herum anders sein wird, anders als wir es kennen, anders als wir es uns denken.

Da tut es einem gut zu erkennen, dass Gott gerade jetzt in dieser seltsamen Zeit, in der ein Virus die ganze Welt erschüttert, in unsere Welt kommt, einer von uns wird uns auf unseren Lebenswegen begleitet.

Genau das meint Weihnachten: kommt Gott uns nah – anders als wir denken, doch genauso wie wir es brauchen.

Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr. (Lk 2,10f)

Ihre Pastorin Heike Mühlbacher



Heike Mühlbacher, Pastorin der Trinitatiskirchengemeinde, Foto: Silvia Klus

Monatsspruch
NOVEMBER
2020

Gott spricht:

Sie werden
weinend kommen,
aber ich will sie
trösten und **leiten**.

JEREMIA 31,9

**Das Friedenslicht aus Bethlehem kommt -
in die Welt, in unsere Gemeinden, in unsere Häuser!**



Es beginnt in der Geburtsgrötte Jesu in Bethlehem. Ein Pfadfinder oder eine Pfadfinderin entzündet ein Licht und damit beginnt die Friedenslicht-Aktion. Seit 25 Jahren geschieht das nun schon und so wird eine Lichtspur von Bethlehem hinaus in die Welt und hinein in unsere Häuser gezogen. Das Licht ist das weihnachtliche Symbol schlechthin. Mit dem Entzünden und Weitergeben des Friedenslichtes aus Bethlehem wird an die Weihnachtsbotschaft „Friede auf Erden“ und den Auftrag, den Frieden zu verwirklichen, erinnert. Das Friedenslicht verbindet auf seinem über 3.000 Kilometer langen Weg nach Deutschland viele Nationen und Religionen miteinander. Alle eint der Wunsch nach Frieden, auch wenn er oft sehr zerbrechlich und unerreichbar scheint. Ab dem 3. Advent wird das Friedenslicht aus Bethlehem an „alle Menschen guten Willens“ weitergereicht, so heißt es bei den Pfadfindern. Denn ein altes dänisches Sprichwort sagt: „Du verlierst nichts, wenn du mit deiner Kerze die eines anderen anzündest.“

Wo bekommen Sie das Friedenslicht für Ihr Zuhause?

Am Samstag, den 19. Dezember, wird der VCP Lingen – Stamm Eberhard von Danckelmann – auf dem Universitätsplatz mit seinem Pavillon stehen. In der Zeit von 15 – 18 Uhr können Sie dort das Friedenslicht mitnehmen. Wer hat, sollte sich eine Kerze und eine Transportmöglichkeit mitbringen, die Pfadfinder haben aber auch Kerzen und Gläser vorrätig.

Oder Sie kommen zu unserem Gottesdienst in der Trinitatiskirche (siehe unten), auch dort gibt es die Möglichkeit, das Friedenslicht für zuhause mitzunehmen.

(Im) Licht sein

Gottesdienst
am 4. Advent (20.12.)
um 17 Uhr
in der Trinitatiskirche

Für Konfirmanden,
Jugendliche,
Familien, Jedermann
und Jedefrau

Musik
Aktion
Nachdenken
Mitmachen
Friedenslicht
...

Wunschbaumaktion 2020

Auch in diesem Jahr wird wieder die Wunschbaumaktion des Diakonischen Werkes Emsland-Bentheim in Kooperation mit der Sparkasse Emsland stattfinden.

Ein Weihnachtsbaum mit vielen Wunschzetteln wird ab der Woche vor dem 1. Advent in der Sparkassenfiliale am Markt in Lingen (Öffnungszeiten: Mo. - Do. 9 Uhr bis 12.30 Uhr und 14 Uhr bis 16 Uhr, Fr. 9 Uhr bis 12.30 Uhr) stehen.

Das Diakonische Werk Emsland-Bentheim in Lingen kommt in ihrem Arbeitsfeld häufig mit Menschen in Kontakt, die aus sozialen und wirtschaftlichen Nöten heraus nicht in der Lage sind, sich und ihren Kindern selbst kleine Wünsche zum Weihnachtsfest zu erfüllen. Das Diakonische Werk in Lingen, die ev.-luth. Kirchengemeinden und Kindergärten sind daher wieder Teil der Wunschbaumaktion und nehmen Wunschzettel entgegen.

So kann mit wenig Aufwand hilfsbedürftigen Menschen zu Weihnachten ein kleiner Wunsch erfüllt werden. Wenn Sie einen dieser Wünsche erfüllen möchten, öffnen Sie einen Umschlag am Weihnachtsbaum in der Sparkasse am Markt und schenken Sie zu Weihnachten viel Freude. Ihr Geschenk im Wert von maximal 20,- Euro ge-

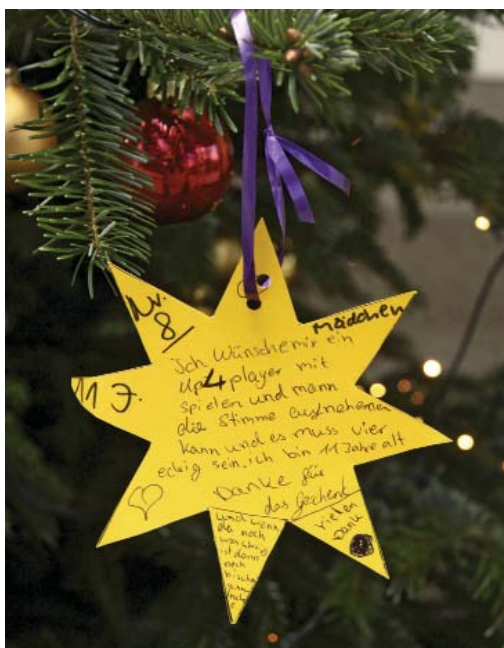


Foto: gemeindebrief evangelisch.de

ben Sie dieses Jahr bitte direkt im Diakonischen Werk Lingen, Bögenstr. 7, 49808 Lingen ab. Bitte kleben Sie den Wunschzettel (inkl. Wunschzettelnummer) auf das Paket, so können wir Ihr Geschenk leicht zuordnen und es findet rechtzeitig den Weg zu den Empfängern. Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeitenden vom Diakonischen Werk in Lingen gerne zur Verfügung.
 Diakonisches Werk Emsland-Bentheim
 Bögenstraße 7, 49808 Lingen
 Tel.: 0591-80041-0
 E-Mail: dw-lingen@diakonie-emsland.de



Foto: Diakonisches Werk

Möchten Sie Gutes tun, gibt es auch die Möglichkeit Geld auf folgendes Konto des Diakonieverbandes mit dem **Verwendungszweck: „7201-31211 SK482000 Spende Wunschbaumaktion“** zu überweisen: Ev.-luth. Kirchenkreisamt Meppen, Sparkasse Emsland IBAN: DE78 2665 0001 0000 0558 30, BIC: NOLADE21EMS. Oder nehmen Sie einen Überweisungsträger aus der Geschäftsstelle Sparkasse am Markt.

Kindern Zukunft schenken Brot für die Welt eröffnet die 62. Aktion Kindern

Fatmata Fullah aus Sierra Leone ist acht. In ihrem Dorf verkauft sie jeden Tag Peperoni und Zwiebeln, Salz und Fisch. Ihr Vater ist vor ein paar Jahren an Ebola gestorben, seitdem muss ihre Mutter die Kinder alleine durchbringen.

Gabriel Pino Gonzalez (12) aus Paraguay ist Schuhputzer am Busbahnhof von Asuncion. Seine Eltern leben getrennt, sein Vater ernährt ihn und zwei seiner Brüder allein. Zwei Beispiele von vielen.

Hauptursache für Kinderarbeit ist die Armut. In den meisten Ländern mit einem hohen Anteil an arbeitenden Kindern muss ein Großteil der Menschen von weniger als einem US-Dollar pro Tag leben. Ohne die Unterstützung der Kinder könnten viele Familien nicht überleben. Schulgebühren sowie die Kosten für Bücher oder Uniformen können sie sich nicht leisten. Doch um aus der Armut zu entkommen, führt der Weg nur über eine gute Schulbildung. Und um die zu erreichen, ist regelmäßiger Schulbesuch notwendig. Eltern, die selbst als Kinder arbeiten mussten, neigen dazu, ihre Kinder auch wieder zur Arbeit zu schicken. Ein Teufelskreis, der durchbrochen werden muss.

Zusammen mit seinen Partnerorganisationen setzt sich Brot für die Welt dafür ein, dass kein Kind aus Armut dazu gezwungen ist, zum Familieneinkommen beizutragen. Wir finanzieren Projekte, die Kindern aus armen Familien den Schulbesuch ermöglichen. Wir helfen dabei, Ernährung zu sichern und Armut zu bekämpfen. Wir leisten nationale und internationale Lobbyarbeit, um Abkommen zum Schutz von Kindern einzufordern und ihre Umsetzung zu sichern. Was wir heute für unsere Kinder tun, schafft mehr Gerechtigkeit für die Welt von morgen.

Brot für die Welt braucht Ihre Hilfe!

In diesem Jahr werden vermutlich weniger Menschen als sonst die Gottesdienste zu Weihnachten besuchen. Das bedeutet geringere Kollekten für Brot für die Welt. Diese Ausfälle haben massive Auswirkungen auf all jene Menschen, die wir mit unseren Projekten erreichen und unterstützen. Helfen Sie deshalb jetzt mit Ihrer Spende!

Gabriel beim Schuhe putzen.

Fotos: Brot für die Welt

Helfen Sie helfen.

Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE10100610060500500500
BIC: GENODED1KDB

Sie können auch
online spenden:

www.brot-fuer-die-welt.de/spende



Einladung zum Aktionstag „Eine Million Sterne“



Foto: Freiwilligen-Zentrum Lingen

In diesen Zeiten ist leider vieles anders, so kann auch die bundesweite Solidaritätsaktion „Eine Million Sterne“ nicht in der bisherigen Form auf dem Marktplatz in Lingen stattfinden! Dennoch wollen der SkF Lingen, der Caritasverband Emsland, das Freiwilligen-Zentrum Lingen und der SKM Lingen am Samstag, 14.11.2020 ab 17.00 Uhr symbolisch ein Zeichen der Solidarität für Menschen in Not hier und weltweit setzen. Sie können in diesem Jahr für eine Spende von zwei Euro Kerzen in den Geschäftsstellen des SkF, der Caritas (Burgstr. 30) und beim SKM und im FZL (Lindenstr. 13) zu den Öffnungszeiten erwerben. Außerdem können Sie am 14.11.2020 in der Zeit von 10 – 13 Uhr Kerzen bei uns am Informationsstand am Lingener Marktplatz erwerben. Wir bitten Sie, die Kerzen am Samstag, 14.11.2020 ab 17.00 Uhr zu Hause zu entzünden. Damit wollen wir gerade in diesen Zeiten ein Zeichen der Solidarität setzen. Mit den Spenden wollen wir bedürftige Menschen vor Ort und Kinder und Jugendliche in den Slums von Kenia unterstützen. Wir laden alle ein, am Vorabend des Welttages der Armen ein Zeichen der Hoffnung zu setzen: „Streck den Armen deine Hand entgegen“!

Lingener Adventskalender 2020

Der Verkauf endet am 30. November 2020



Gestaltet wurde der Lingener Adventskalender von Annika Mühlbacher (Ev. Jugend Lingen)

Sie haben noch keinen Lingener Adventskalender 2020? Dann aber schnell... Er ist für fünf Euro in verschiedenen Verkaufsstellen und Gemeindebüros erhältlich.

Verkaufsstellen:

Gemeindebüros der Christuskirche, Johanneskirche, Kreuzkirche, Trinitatiskirche und der reformierten Kirche.

Innenstadt:

am Samstag auf dem Wochenmarkt, Buchhandlung Holzberg, Clubstraße 2 Weltladen, Große Straße 4
TeaTime, Lookentor und Haselünnerstr. 53-55
LWT, Neue Str. 3a

Schäfers Brotstuben in verschiedenen Filialen in Lingen
Bäckerei Plock, Jägerstr. 28

Holthausen:

Schuhhaus Schach, Am Treffpunkt 10

Darme:

Strauß Galerie, Schüttorfer Straße 31

Laxten:

Blumenhaus Jannink, Lengericher Str. 22

Gauerbach:

Bäckerei Fehren, Jägerplatz 7

Bramsche:

Apotheke an der Alten Schmiede, Bramscher Str. 16 b

Brögbern:

Bäckerei Köbbe, Binnenstr. 20 / B213

Elf Fragen an Juliane Schmalisch – Fischer



Andrea Krieger und Juliane Schmalisch-Fischer in der Trinitatisbücherei, Foto: he

Juliane Schmalisch-Fischer ist seit dem 2. September 2020 die Leiterin des Bücherlebens des Evangelisch-Lutherischen Kirchenkreises Emsland Bentheim.

1. Woher stammen Sie?

Ich bin in Ostberlin geboren und aufgewachsen. Seit 2011 lebe ich in Lingen.

2. Was haben Sie bisher gemacht?

Nach meinem Abitur habe ich an der Humboldt-Universität zu Berlin Deutsche Literatur und Geschichte studiert. Den Master of Arts erlangte ich in Deutsche Literatur.

3. Welche Funktion üben Sie in unseren Gemeinden aus?

Neben meiner hauptberuflichen Anstellung in Teilzeit als Leiterin des Bücherlebens bin ich in der Trinitatisgemeinde Mitglied im Gemeindebeirat und mache, sofern es meine Zeit zulässt, Fotos für den Gemeindebrief.

4. Verraten Sie uns etwas über Ihre Familie?

Ich bin verheiratet und habe zwei Kinder;

Simon ist sechs Jahre und Theresa ist eineinhalb Jahre alt. Wir leben in Heukampstannen, nicht weit von der Trinitatiskirche entfernt.

5. Was würden Sie gerne in der Welt verändern?

Die Menschen müssten wieder mehr Mitgefühl füreinander entwickeln. Daran sollten wir alle arbeiten.

6. Wie können Sie am Besten entspannen?

Ich entspanne gerne zuhause bei der Gartenarbeit.

7. Ihre besonderen Leidenschaften?

Zuerst natürlich das Lesen, das passt ja auch gut zu meinem Beruf. Geschichtliche Themen faszinieren mich und ganz aktuelle Natur- und Umweltschutzthemen. Dafür versuche ich in Haus und Garten wenigstens einen kleinen Teil dazu beizutragen, dass Dinge sich verbessern.

8. Hier können Sie ein Quäntchen Kultur loben!

Der Film, der mich in den letzten Jahren am meisten bewegt hat, ist der Film „Der Ballon“ von Michael „Bully“ Herbig. Dieser Film handelt von der Flucht zweier Familien aus der DDR. Er bewegt mich, weil auch meine Familiengeschichte in Ostdeutschland begründet ist. Am Beispiel dieser Familien gibt er einen Einblick, wie das Alltagsleben in den letzten Jahren der DDR aussehen konnte. Der Film ist spannend, fesselnd und absolut sehenswert.

9. In die Rolle welcher Person (Figur) würden Sie gerne einmal schlüpfen?

Ich wäre gerne einmal Hildegard von Bingen. Sie lebte in einer spannenden Zeit des Aufbruchs, galt als Universalgelehrte und agierte theologisch und politisch in einer Männerdomäne. Mich beeindruckt an ihr, wie sie den Spagat geschafft hat zwischen Wissenschaft, Politik und ihrem

Bestreben, ein Gott gefälliges Leben zu führen.

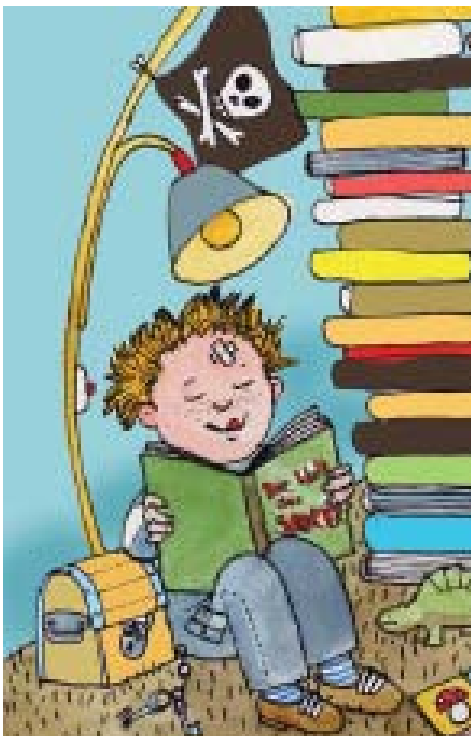
10. Welche Eigenschaften sind Ihnen wichtig?

Ich mag Offenherzigkeit, Empathie und leidenschaftlichen Einsatz für das, was einem am Herzen liegt. Ebenso wichtig ist mir, sich nicht entmutigen zu lassen, nicht aufzugeben.

11. Was halten Sie an Ihrer Arbeit für besonders wertvoll?

Der Büchereiring arbeitet eng mit den Kindertagesstätten und Grundschulen zusammen. Ich halte es für enorm wertvoll, Kindern Zugang zu Büchern zu gewähren, ihnen vorzulesen, ihre Fantasie anzuregen und so zur allgemeinen Leseförderung beitragen zu können. Viele Kinder kommen auch hierher und lesen in der Bücherei. Die Atmosphäre lädt zum Schmökern und zum Verweilen ein. Das geht unter Einhaltung des AHA-Konzeptes auch in dieser Zeit. Dafür bin ich sehr dankbar.

ak, he



Nachrichten aus der Bücherei

Medienbringdienst

Die Trinitatisbücherei bietet Ihnen einen Medienbringdienst innerhalb Lingens vor die Tür an.

Sie erreichen uns

telefonisch: Mo-Fr von 9-13 Uhr unter 0591 62837 (Bücherei) oder unter 0591 65205 (Hort Trinitatis)

per E-Mail: buecherei.trinitatis.lingen@evlka.de

Sie möchten Bücher aussortieren?

Für unseren Bücherflohmarkt nehmen wir gern noch gut erhaltene Buchspenden an! Ihre Bücherspende nehmen wir zu den **Öffnungszeiten der Bücherei entgegen:**

Mo, Mi, Fr von 16-18 Uhr

So von 11-12 Uhr

Das Team der Trinitatisbücherei sagt dafür herzlich Danke!

Liesel Köck verabschiedet

Am 30.10.2020 verabschiedete Juliane Schmalisch-Fischer, Leiterin der Ringbücherei, Liesel Köck aus dem ehrenamtlichen Büchereidienst. Sie dankte ihr im Namen des Teams herzlich für die langjährige Mitarbeit. „Ich habe diesen Dienst immer gern und mit viel Freude gemacht“, sagte Köck. Das Team der Trinitatisbücherei wünscht ihr alles Gute, weiterhin viel Schaffenskraft und Energie für ihre Tätigkeit in anderen Ehrenämtern.

Buchtipps:

Für Erwachsene

Bas Kast: „Das Buch eines Sommers“

Ein Leben zu führen, das zu uns selbst passt, das uns erfüllt, Genuss schenkt und Sinn ergibt: Warum ist das eigentlich so schwer? Nichts von dem, was Autor Bas Kast seine Figuren hierzu diskutieren und erleben lässt, ist neu. Doch selten kommt Lebensphilosophie so leicht zu lesen, literarisch klug konzipiert und gleichzeitig mit so viel Tiefgang daher. „Das Buch eines Sommers“ ist eine spannende Erzählung, ein Weckruf an jeden und stilistisch ein Leckerbissen, den man bis zur letzten Seite nicht aus der Hand legen möchte.

Diogenes Verlag, Zürich 2020

Für Kinder

Tanja Jacobs, Susanne Weber: „Der Biber hat Fieber“

Momentan das absolute Lieblingsbuch meiner kleinen Tochter! Kurze, einfache Reime, liebevolle Zeichnungen zum immer wieder Entdecken und ein kleiner Tröster in schneefrigen Zeiten. Für Kinder ab 1,5 Jahren als haltbares Hartpappe-Buch. Oetinger Verlag, Hamburg 2020

30 Jahre – Die Einheit ist Wirklichkeit

Ökumenischer Gottesdienst zum Tag der Deutschen Einheit mit Regionalbischof Klahr



Regionalbischof Dr. Detlef Klahr (von rechts) feierte gemeinsam mit Diakon Ulrich Lehmann (Pfarreiengemeinschaft Lingen-Süd, Pastorin Dr. Helen-Kathrin Treutler (Ev.-luth. Johannesgemeinde Lingen), Pastorin Martina Korporal (Reformierte Kirchengemeinde) und Pfarrer Friedemann Schäfer aus Pockau im Erzgebirge einen ökumenischen Gottesdienst „30 Jahre Deutsche Einheit“
Foto: Hannegreth Grundmann

Zum 30-jährigen Feiertag der Deutschen Einheit hatten 15 evangelische und katholische Kirchengemeinden in Lingen zum ökumenischen Gottesdienst am Tag der Deutschen Einheit in die St. Bonifatius-Kirche nach Lingen eingeladen. Die Tradition, am Tag der Deutschen Einheit einen ökumenischen Gottesdienst zu feiern und dazu einen Gastprediger von außerhalb einzuladen, besteht seit 15 Jahren. In diesem Jahr hielt Dr. Detlef Klahr, Regionalbischof des Evangelisch-lutherischen Sprengels Ostfriesland-Ems, aus Emden die Predigt.

Die Deutsche Einheit sei Wirklichkeit, sagte Regionalbischof Dr. Detlef Klahr zu den Gottesdienstbesuchern. Es sei an der Zeit, nicht dauernd die Unterschiede zwischen Ost- und Westdeutschland herauszustellen, sondern zu betonen, dass uns diese Deutsche Einheit real verbinde. „Wir leben als Menschen zusammen in diesem Land mit unterschiedlichen Voraussetzungen, die sich aus der Nachkriegsgeschichte ergeben haben“, so Klahr.

Der Regionalbischof erinnerte an die geschichtlichen Stunden, die zur Wiedervereinigung Deutschlands führten. Es gelte, das Wunder des Anfangs

nicht zu vergessen. Man solle auch an die Menschen in Ost und West denken, die an dieser Wirklichkeit festhielten, als es für andere noch lächerlich gewesen sei, an sie zu glauben. Dr. Klahr veranschaulichte dies mit einem Wort der Dichterin Hilde Domin: „Nicht müde werden, sondern dem Wunder leise, wie einem Vogel die Hand hinhalten.“

„Gemeinsamkeit zwischen Ost und West, zwischen Ländern in Europa und auf dieser Welt lebt von gemeinsamen Visionen. Von Wünschen und Hoffnungen, von einer Zukunft, die man schon zu gestalten beginnt, wenn die Wirklichkeit noch dagegen steht. Und an denen man festhält, wenn sie beginnen, Wirklichkeit zu werden und sich in die Tat umsetzen lassen“, sagte der Regionalbischof und bezog sich dabei auf die Vision des Propheten Micha, die in der Bibel zu finden ist und seit den 1980er Jahren von Dresden aus zum Symbol der Friedensbewegung in Ostdeutschland wurde: „Schwerter zu Pflugscharen!“

„Wenn wir als Christen an Gottes Verheißungen festhalten, dann gehen wir weiterhin die Schritte in Richtung Frieden und Gemeinschaft der Völker in dieser Welt. Die Sehnsucht wächst immer dann, wenn die Wirklichkeit umso deutlicher dagegen spricht“, betonte der Geistliche.

Pfarrer Friedemann Schäfer aus der Partnergemeinde Pockau im Erzgebirge der Johanneskirchengemeinde überbrachte Grüße aus dem Osten Deutschlands. Ein Gruß sei ein Signal der Verbindung, das die Bereitschaft zur Verbindlichkeit anzeige. Bereits seit den 1950er Jahren gab es solche Verbindlichkeiten zwischen Johannes-Kirchengemeinde in Lingen und der Stadt Lingen nach Pockau, Pobershau und Marienberg in Sachsen. „Die Erinnerungen erfüllen uns mit Dank“, sagte Schäfer und bedauerte sehr, dass der geplante Besuch des Chores aus Pockau mit 50 Personen zum diesjährigen Feiertag in Lingen wegen der Corona-Pandemie nicht stattfinden konnte. Der katholischen Gemeinde überreichte der Pfarrer aus dem Erzgebirge einen Herrnhuter Stern und dankte Diakon Ulrich Lehmann dafür, dass der Gottesdienst in der Bonifatius-Kirche stattfinden konnte.

Von allen Lingener Kirchen bietet sie unter den erforderlichen Corona-Schutzmaßnahmen den meisten Platz für die Gottesdienstbesucher.

Neben Regionalbischof Klahr, Pfarrer Friedemann Schäfer und Diakon Ulrich Lehmann von der Pfarreiengemeinschaft Lingen-Süd wirkten die beiden Pastorinnen Martina Korporal (Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde) und Dr. Helen-Kathrin Treutler (Evangelisch-lutherische Johannesgemeinde) im Gottesdienst mit.

Musikalisch gestaltet wurde der Gottesdienst vom Bläserkreis der lutherischen Gemeinden Lingen, dem Posaunenchor Baccum und dem Posaunenchor Pobershau (Erzgebirge) sowie Kreiskantor Peter Müller an der Orgel.

Im Anschluss fand unter dem Titel „Erinnerung an die Zukunft“ ein Konzert mit der Wuppertaler Formation Ufermann und der marokkanischen Sängerin Hayat Chaoui statt. Zuvor sprach Oberbürgermeister Dieter Krone ein Grußwort.

Hannegreth Grundmann

Gottesdienste im Bonifatiushospital

Im Bonifatius Hospital finden in der Krankenhauskapelle regelmäßig alle zwei Wochen, immer sonntags um 10.15 Uhr, evangelische Gottesdienste mit Abendmahl statt. Das Abendmahl auf den Stationen wird den Kranken nach dem ev. Gottesdienst am Sonntag gebracht. Sollten Patienten es wünschen, kann das Abendmahl in besonderen Situationen jederzeit gefeiert werden.

Termine:

01. November 2020

15. November 2020

13. Dezember 2020

24. Dezember 2020

(um 15.00 Uhr ökum. Gottesdienst)

17. Januar 2021

31. Januar 2021

14. Februar 2021

Ökumenische Bibelabende zum Lukasevangelium - In Bewegung – In Begegnung



Foto: hm

Herzliche Einladung ...

...mit anderen Christinnen und Christen gemeinsam, ökumenisch und vielfältig die Bibel zu lesen.

Dieses Jahr steht das Lukasevangelium im Fokus. Es betrachtet das Wirken Jesu als eine Reise voller Begegnungen.

Jesus ist unterwegs. Machen Sie sich mit uns gemeinsam auf den Weg und entdecken, mit welchem Geschick das Lukasevangelium diese „**Theologie des Weges**“ auch für unsere heutigen Anliegen fruchtbar macht.

Die Treffen finden jeweils Mittwochs um 20.00 Uhr im Calvinhaus, Wilhelmstr 42 statt:

03.02.2021, 02.02.2021, 17.02.2021 Aschermittwoch (kein Treffen), 24.02.2021, 03.03.2021, 10.03.2021



*Pastorin Christiane Ewert,
Krankenhaus-Seelsorge
Telefon*

0591 9100 oder

Mobil

0173 7007862

Foto: hi

Monatsspruch
**DEZEMBER
2020**



**Brich dem Hungrigen
dein Brot,** und die

im Elend ohne Obdach
sind, **führe ins Haus!**

Wenn du einen nackt
siehst, so kleide ihn, und
entzieh dich nicht
deinem Fleisch und Blut!

JESAJA 58,7

Halt geben mit neuer Adresse: Hospizverein Lingen zieht um

Lingen. "Mühlentorstraße 6b": Das ist die neue Adresse des Lingener Hospizvereins. Unverändert ist, was Vorsitzende Birgit Stoßberg und das Team aus Haupt- und Ehrenamtlichen antreibt: Sterbende und deren Angehörige zu begleiten und in der Trauer Halt zu geben.

"Lingener Hospiz" heißt der Verein seit seiner Gründung im Jahr 1996. Fast 20 Jahre war der Verein Mieter bei der evangelisch-lutherischen Kreuzkirchengemeinde am Universitätsplatz 1. Das sehr gute Einvernehmen mit der Kirchengemeinde änderte aber nichts an der Tatsache, dass die Räumlichkeiten dort im Laufe der Zeit zu eng wurden. Größter Nachteil war die fehlende Barrierefreiheit.



Foto: privat

Das ist nun in der Mühlentorstraße ganz anders. Dort, wo vorher ein Raumausstatter sein Geschäft hatte, sind nach dem Umbau helle, freundliche Räume entstanden, Büros ebenso wie Gruppenräume und Rückzugsmöglichkeiten, auch für Kinder. Die Kinderhospizbegleitung ist ein unterstützendes Angebot des Vereins für Familien mit Kindern und Jugendlichen, die von einer unheilbaren und lebensverkürzenden Erkrankung betroffen sind.

Ein weiterer Vorteil der neuen Adresse liegt in seiner Lage: Das Bonifatius-Hospital als Vermieter liegt in der Nachbarschaft, ebenso ergänzende Einrichtungen wie die Seelsorge, Palliativstation und die ambulante Palliativversorgung. Auch Parkmöglichkeiten in der Nähe sind vorhanden.

Die Augen von Stoßberg strahlten deshalb gut erkennbar. Alles andere, was sonst noch Freude zum Ausdruck bringen kann, war hinter einer Schutzmaske verborgen. Wegen der Corona-Pandemie musste die Feierstunde zur Einweihung kleiner ausfallen. Deshalb konnten zu Stoßbergs Bedauern auch die rund 40 aktiven Ehrenamtlichen nicht dabei sein.

Als hauptamtliche Koordinatorinnen hießen Jule Heilen, Irmgard Lucas und Helene Krieger-Friedrich die Gäste willkommen.

Stoßberg dankte Ansgar Veer, Hauptgeschäftsführer der St.-Bonifatius-Hospitalgesellschaft, sowie Carsten Plagge und Lena Niehoff vom Planungsbüro des Bonifatius-Hospitals. "Vertrauen Sie uns, alles, was wir anpacken, wird gut", zitierte Stoßberg eine Anmerkung von Plagge zu Beginn der Arbeiten. So sei es auch gekommen. "Es ist ein gutes Gefühl, so viele tatkräftige Unterstützer zu haben", sagte die Hospizvorsitzende. Die hervorragenden Rahmenbedingungen würden der Arbeit des Lingener Hospizvereins einen weiteren Schub verleihen.

Thomas Burke, Pastor der katholischen Kirchengemeinde St. Bonifatius und sein evangelischer

Amtskollege Pastor Paul-Gerhard Meißner von der Kreuzkirche weihten die Räume. "Hier ist ein Ort, der Hoffnung schenkt", sagte Burke. Meißner hob die menschenwürdige Sterbebegleitung hervor. Dafür werde die ehrenamtliche Hospizarbeit immer wichtiger. "Wenn heute über aktive Sterbehilfe als assistierter Suizid als mögliche Lösung diskutiert wird, gibt der Hospizverein eine andere Antwort", erklärte Veer. Dies habe mit Zuwendung und der Orientierung an einem christlichen Menschenbild zu tun.

Lingens Erster Bürgermeister Heinz Tellmann dankte den "drei Hauptamtlichen und 40 Ehrenamtlichen, die viel Zeit, Herz, ein offenes Ohr und eine haltende Hand mitbringen", für ihr Engagement. Der Artikel 1 des Grundgesetzes, der die Unantastbarkeit der Würde jedes Menschen hervorhebe, sei ihr Grundmotiv.

Thomas Pertz

Ökumenische Reihe „mittwochs in“ startet zum 20. Mal

Die Veranstaltungsreihe „mittwochs in“ gehört mittlerweile zum festen Programm in der Adventszeit in Lingen und seit einigen Jahren auch in Meppen. Erneut haben Schülerinnen und Schüler der Fachoberschule Gestaltung (FOG) an den Berufsbildenden Schulen Lingen Plakatentwürfe gestaltet, die einer Jury vorgestellt wurden. Der Entwurf der 19jährigen Sophia Theilen aus Beesten wurde als Plakatmotiv ausgewählt.

„Mittwochs in“ ist eine Initiative des 2001 in Lingen gegründeten ökumenischen Arbeitskreises Poetik und Liturgie. Schon damals hatten die Initiatoren die Idee, durch neue liturgische Ansätze vor allem die Menschen anzusprechen, die mit der herkömmlichen Gottesdienstform nichts mehr anfangen können und sich deshalb von der Kirche verabschiedet haben. Natürlich seien alle Interessierten eingeladen, hieß es bereits im Premierenjahr 2001. Seitdem findet „mittwochs in“ an jedem Mittwochabend in der Adventszeit großen Zuspruch. Der Einsatz von Lyrik, Prosa, biblischem Text, Instrumenten, Gesang, Schauspiel, besonderer Lichtgestaltung verbinden sich immer wieder zu einer atmosphärischen Einheit. Fand „mittwochs in“ 2001 zunächst in drei Lingener Kirchen statt, so gibt es seit mehreren Jahren sieben Veranstaltungsorte, vier in Lingen und drei in Meppen. Im Frühjahr werden jedes Jahr ein gemeinsa-

mes Thema, eine passende Bibelstelle und ein Symbol besprochen. Das sind die verbindenden Elemente, die in jeder Veranstaltung vorkommen. Die Ausgestaltung liegt bei den Teams der jeweiligen beteiligten Gemeinden. Und die ist stets unterschiedlich. Wer an verschiedenen Veranstaltungen teilnimmt, dem erschließt sich das Thema vielfältig.

In diesem Jahr steht „mittwochs in“ unter dem Thema „Worauf es ankommt“, die Bibelstelle ist aus einem Brief des Apostels Paulus an die Philipper (Kapitel 1, Verse 9 - 11). Paulus betet darum,

dass die Liebe der Philipper immer noch reicher an Einsicht und jedem Verständnis wird, damit sie beurteilen können, worauf es ankommt.

Die Veranstaltungen „mittwochs in“ sind in Lingen am 25.11.2020 in der Kirche St. Bonifatius um 20.00 Uhr, am 02.12.2020 in der Kirche Maria Königin um 20.00 Uhr, am 09.12.2020 in der Kreuzkirche um 18.30 Uhr und 20.00 Uhr, am

16.12.2020 in der Kirche St. Josef gestaltet vom Team der Johanneskirchengemeinde um 18.30 Uhr und 20.00 Uhr.

Die Veranstaltungen „mittwochs in“ sind in Meppen jeweils um 20.00 Uhr am 02.12.2020 in der Kirche St. Maria zum Frieden, am 09.12.2020 in der Gustav-Adolf-Kirche, am 16.12.2020 in der Propsteikirche St. Vitus.

Holger Berentzen



„Ich möchte in die Zukunft blicken...“
mit diesen Worten erklärt Sophia Theilen das Gewinnerplakat. Foto: h.ir

Lingener KreuzKirchenKonzerte

Kantatengottesdienst am 1. Advent

Am **Sonntag, 29. November**, erklingen **um 11.00 Uhr** im Gottesdienst in der Kreuzkirche zwei barocke Werke in kleiner Besetzung für Sopran, Violine, Cello & Orgel, das Kleine Geistliche Konzert „O lieber Herre Gott, wecke uns auf“ von Heinrich Schütz, komponiert in den schweren Zeiten nach dem 30jährigen Krieg, sowie die Solokantate „Hemmet den Eifer, verbannet die Rache“ aus dem „Harmonischen Gottesdienst“ von Georg Philipp Telemann. Es musizieren Meike Leluscho, Sopran, Felix Hammer, Violine, Viola Venschott, Violoncello und Kantor Peter Müller an der Orgel. Die Predigt hält Regionalbischof Dr. Detlef Klahr (Emden).

verbannet die Rache“ aus dem „Harmonischen Gottesdienst“ von Georg Philipp Telemann. Es musizieren Meike Leluscho, Sopran, Felix Hammer, Violine, Viola Venschott, Violoncello und Kantor Peter Müller an der Orgel. Die Predigt hält Regionalbischof Dr. Detlef Klahr (Emden).

Violoncello und Kantor Peter Müller an der Orgel. Die Predigt hält Regionalbischof Dr. Detlef Klahr (Emden).

Konzert mit Ludwig Frankmar

In 2021 wollen wir am **Samstag, 20. Februar um 20.00 Uhr** mit einem Konzert für Violoncello und Cembalo starten. Zu Gast ist dann der aus Schweden stammende, in Berlin lebende Barockcellist Ludwig Frankmar, der schon mehrfach bei uns in der Kreuzkirche aufgetreten ist, zuletzt im Oktober 2014.

Auch wenn zum Zeitpunkt der Drucklegung dieses Gemeindebriefes noch niemand voraussagen kann, wie die Situation in ein paar Wochen aussieht, planen wir trotzdem die Durchführung dieser Konzerte. Bitte beachten Sie dazu die aktuell geltenden Corona-Bedingungen und Informationen auf unserer Homepage und in der Tagespresse. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich.

Gemeinsam mit Kantor Peter Müller am Cembalo werden barocke Werke von Girolamo Frescobaldi, Marin Marais, Georg Philipp Telemann und Johann Caspar Ferdinand Fischer erklingen.

Auch dafür wird es nur Karten im Vorverkauf im Pfarrbüro geben, zu 8 € (ermäßigt 5 €) ab Anfang Februar.

Weihnachtskonzert

Am **Sonntag, 27. Dezember** gastiert das Trio Bending Times in der Kreuzkirche Lingen. In zwei Durchgängen, **einmal um 16.00 Uhr und einmal um 18.00 Uhr** gibt es die Gelegenheit, dabei zu sein, wenn traditionelle Weihnachtslieder den vielfältigen und faszinierenden Klängen des Jazz begegnen. Das Trio Bending Times bringt durch seine lebendigen Versionen der weihnachtlichen Gesänge und durch die abwechslungsreichen Jazzkompositionen Christian Groschs die Gemüter der Zuhörer zum Singen und Klingen. „Der Heiland ist geboren, freut Euch Ihr Christen all“ – dieser Lobgesang spiegelt sich in der freudigen und rhythmisch bewegten Spielweise des Trios wider.

„Bending Times“ – das sind der Pianist und Komponist Christian Grosch aus Brandenburg/Havel, ausgebildeter Kirchenmusiker, tätig als Pianist, Organist, Komponist und Sänger (Bariton). Den klanglichen Untergrund liefert Toralf Schrader aus Hoyerswerda am Kontrabass, ausgebildeter Gymnasiallehrer und Diplom-Musikpädagoge. Für den Drive am Schlagzeug ist der in Rastatt geborene Enno Lange zuständig, der in Dresden in der Meisterklasse Jazz/Rock/Pop studiert hat.

Eintrittskarten gibt es diesmal nur im Vorverkauf im Pfarrbüro der Kreuzkirche Lingen zu den Öffnungszeiten ab Anfang Dezember. Sie kosten 10 €, ermäßigt 6 €. Sollten die Konzerte aus Coronagründen kurzfristig abgesagt werden müssen, können die Karten gegen Erstattung auch dort zurückgegeben werden. *Peter Müller*



Foto: Bending Times

Kirche Kunterbunt in Lingen!



Wir möchten etwas Neues starten in Lingen – Kirche Kunterbunt. Und dazu suchen wir Menschen, die Lust auf Neues haben, sich begeistern lassen von dieser Idee, die mitmachen wollen. Was Kirche Kunterbunt ist, die Idee dahinter, können Sie in diesem Artikel schon mal anlesen, aber viel besser lässt sie sich persönlich erklären. Wenn Sie die Idee anspricht, melden Sie sich gern bei mir – am besten bis Mitte Januar. Dann lade ich Sie zu einem Abend ein, an dem Sie Kirche Kunterbunt kennenlernen können und vielleicht haben Sie danach ja Lust, im neuen Team dabei zu sein.

Kirche Kunterbunt – was ist das eigentlich?

Kirche Kunterbunt ist eine „fresh expressions of church“. Sie hat 5 bis 12-Jährige und ihre Bezugspersonen gemeinsam im Blick. Junge Familien, auch Paten und Großeltern, können hier Gemeinde erleben, auch wenn sie bisher wenig Bezug zu Glauben und Kirche hatten. Kirche Kunterbunt ist ein intensives Treffen mit Aktiv-Stationen zu einer Bibelgeschichte oder einem Thema, einer interaktiven Feierzeit und Tischgemeinschaft. Kirche Kunterbunt beteiligt, bringt Menschen ins Gespräch. Ein neues Beziehungsnetzwerk entsteht, in dem auch erste Schritte in Richtung Glaube möglich werden, auch für Erwachsene. Kirche Kunterbunt ist kein neues Kinderprogramm. Vielmehr entdecken hier Ältere und Jüngere gemeinsam neu den christlichen Glauben.

Grundwerte von Kirche Kunterbunt

gastfreundlich: Wir leben eine Willkommens-Kultur und heißen Neue herzlich willkommen. Fröhliche Tischgemeinschaft ist eigentlich ein altes Kennzeichen der Christen und wird neu erlebt. Gott ist der Gastgeber, wir alle sind seine Gäste.

generationenübergreifend: Erwachsene lernen von Kindern. Sie stellen oft die ehr-

lichen und tiefen Fragen. Kirche Kunterbunt ist kein Kinderprogramm mit Erwachsenen- Aufsicht. Bei den Stationen während der Aktiv- Zeit und bei der Feierzeit werden Jüngere und Ältere gleichzeitig angesprochen.

kreativ: Beteiligung wird bei Kirche Kunterbunt ganz großgeschrieben. Die Grundhaltung ist nicht ein „Wir für euch“, sondern ein „Wir mit euch“. Ein gemeinsamer Lern-Raum eröffnet sich zum Entdecken des Evangeliums mit allen Sinnen und auf ganz kreative Weise.

fröhlich feiernd: Kirche Kunterbunt ist eine charmant chaotische „Auszeit“ im Alltag. Gemeinsam feiern wir die Gegenwart Gottes. Wir erleben Gemeinschaft, genießen miteinander das Essen und entdecken, wie kreativ wir sind.

christuszentriert: Kirche Kunterbunt ist ganz weit offen – und hat doch eine klare Mitte. Der Glaube an Christus kommt nicht belehrend daher, sondern stiftet Gemeinschaft und kann ohne Zwang ausprobiert und erlebt werden.

Diakonin Manuela Janssen
Tel: 0591/91 54 89 46
Mobil: 0160/953 18 907
(Signal-Messenger)
Mail: ev.jugend.lingen@evlka.de



Gottesdienste für Jung und Alt

29. November 2020, 10-13:00 Uhr

Adventlicher Stationengottesdienst für Jung und Alt zum 1. Advent in der Kirche.

jeweils 10:00 Uhr in der Trinitatiskirche

07. Februar 2021 Gottesdienst für Jung und Alt zur Jahreslosung 2021, gestaltet mit Konfi 7 Kids

21. Februar 2021 Gottesdienst für Jung und Alt mit Taufen und Tauferinnerung (Konfi 3), im Anschluss Aktion des KiGo

Der Lebendige Adventskalender muss leider abgesagt werden!

Leider kann der von Diakonin Manuela Janssen initiierte und liebevoll geplante „lebendige Adventskalender“ in Lingen und Lohne nicht stattfinden. Das Coronavirus verhindert eine Premiere. Das ist schade! Aber nicht zu ändern. Zunächst einmal Dank an alle, die sich als Gastgeberinnen und Gastgeber zur Verfügung gestellt haben. Wir hoffen, dass im nächsten Jahr die Premiere nachgeholt werden kann. Frau Janssen wird versuchen, eine digitale Alternative auf der Homepage ev-ju-li.wir-e.de und auf Instagram [ev.jugend.lingen](https://www.instagram.com/ev.jugend.lingen) anzubieten.

Aktionen im KU 7

Da ja in diesem Jahr coronabedingt die Konfirmandenfreizeit zum Thema „Gottesdienst“ nicht stattfinden kann, haben wir uns für die Konfirmanden im KU 7 verschiedene Aktionen überlegt, die in den einzelnen Gemeinden stattfinden.

Die Konfirmanden aus der Johanneskirche haben auch ihr besonders Projekt, sie treffen sich in kleinen Gruppen und gehen kreativ an die Monatsprüche heran und mit ihnen um.

Ende September waren Ayleen Edler, Maike Lilie, Romy Minassian, Marlene Urban und Cederic Spiek im Büro der Ev. Jugend Lingen und haben sich Gedanken zum Monatspruch für Oktober gemacht. Er steht bei Jeremia 29,7 und lautet: "Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum Herrn; denn wenn's ihr wohlgeht, so geht's euch auch wohl." Die Gedanken der Konfirmanden dazu waren:

- Man soll sich gegenseitig unterstützen.
- Jeder sollte überlegen, was er für seine Stadt tun kann.
- Man braucht nicht unbedingt ein riesen Ego.
- Man soll nicht ausgrenzen.
- Wenn es der Stadt gut geht, dann geht es uns auch gut.
- Man soll umsichtig sein, nicht nur an sich selber denken.

Auf den Bildern kann man sehen, wie sie diese Gedanken umgesetzt haben. Findest Du/ finden Sie diese Gedanken in der kreativen Gestaltung wieder? Was kannst Du/ was können Sie tun, damit es unserer Stadt "wohlgeht"?

Ich bin schon sehr gespannt, was den Konfirmanden in den nächsten Monaten zu den Bibelversen einfällt und wie sie es umsetzen. Die Ergebnisse werden wir auf unseren Homepages und im Gemeindebrief präsentieren. *Manuela Janssen*



Gegen das Vergessen – Pfadfinder bereiten sich auf die Studienfahrt nach Auschwitz vor



Es ist wieder gesellschaftsfähig geworden, die Fremdenfeindlichkeit, der Antisemitismus, der Rassismus.

Rechte Parolen, Volksverhetzung und das Verleugnen des Holocaust sind bei nicht Wenigen wieder and der Tagesordnung.. Die Sippen „Bären“ und „Füchse“ der Lingener VCP planen in den Osterferien 2021 eine Fahrt zur Gedenkstätte Auschwitz, um mit eigenen Augen das Unfassbare zu sehen und zu hören, was die Generation unserer Eltern und Großeltern anderen Menschen angetan hat.

16 Jugendliche unter der Leitung von Petra Jansing und Klaus Erdbrink werden vom 26.03.2021 bis zum 31.03.2021 nach Polen fahren und sich in dem internationalen Begegnungszentrum Auschwitz auch mit anderen Besuchern austauschen.

Eine solche Fahrt bedarf der angemessenen Vorbereitung finanziell, ganz besonders aber auch inhaltlich. Für die finanzielle Sicherstellung der anfallenden Kosten haben die „Bären“ im Jahr 2020 in dem Ortsteil Heukampstannen regelmäßig die Briefkästen aller Haushalte mit dem Informationsblatt „Mittendrin“ gefüllt.

In den Herbstferien werden die Bären eine Sponsoring-Wanderung über 4 Tage durchführen, um einen Teil der nicht unerheblichen Kosten einer solchen Maßnahme zu decken. Alt-Pfadfinder, Freunde und Lingener Geschäftsleute haben die Gruppe finanziell unterstützt, mit dem Hinweis: Es ist wichtig, dass Ihr etwas gegen das Verdrängen und Vergessen tut.

Als Teil der evangelischen Jugend haben auch die evang. Stadt-Kirchengemeinden ihren Beitrag zu dieser Fahrt geleistet. Jetzt hoffen wir inständig, dass uns Corona keinen Strich durch die Rechnung macht.

Am Freitag, dem 13. September 2020 waren wir mit Herrn Dr. Lange sen. auf dem Jüdischen Friedhof an der Weidestraße in Lingen verabredet, um etwas über jüdische Kultur und Geschichte und über das

Schicksal unserer jüdischen Mitbürger in Lingen zu erfahren. Seine Grundsatz-Aussage, es gibt keine Rassen, es gibt nur Menschen, gleich welcher Hautfarbe und Herkunft, entspricht dem Denken und Handeln der christl. Pfadfinderschaft.

Die Jugendlichen haben den Bericht von Dr. Lange sen. mit großem Interesse und Betroffenheit verfolgt. Umso größer das Entsetzen als wir während der Ausführungen von Herrn Dr. Lange einen männlichen Radfahrer als „Scheiß-Juden“ beschimpft wurden.

Besonders bestärkt durch diesen Vorgang werden wir, die Christlichen Pfadfinderinnen und Pfadfinder Lingen, das Projekt Besuch der Gedenkstätte Auschwitz weiterverfolgen, auch um den ermordeten Menschen in diesem Menschen-Vernichtungslager besondere Ehre und Respekt zu erweisen. *Petra Jansing, Klaus Erdbrink*



Die Sippen Bären und Füchse am alten Friedhof, Foto: Petra Jansing

Wer unsere Studienfahrt finanziell unterstützen möchte, kann an den Förderkreis VCP Lingen e. V. eine Spende an die

IBAN: DE42 2666 0060 1611 483300

(VZ: Auschwitz-Bären)

überweisen.

Eine Spendenbescheinigung wird zugesandt.



Geburtstags- und Senioren-Kaffeerunde in Trinitatis

Aufgrund der noch anhaltenden Situation kann zum Schutz vor Infektionen zunächst leider auch weiterhin keine Geburtstags- und Senioren-Kaffeerunde angeboten werden.

Ebenso kann in diesem Jahr leider keine Seniorenadventsfeier stattfinden.

Wir hoffen, Sie alle in fröhlicher Runde begrüßen zu können, sowie die Situation es wieder erlaubt.

Gottesdienste

In einigen Senioreneinrichtungen können wieder Gottesdienste und Andachten gefeiert werden, während das in andern aufgrund der Pandemie-Situation noch nicht möglich ist. Hier ein kurzer Überblick:

Gottesdienste im Bonum Vitae

25. November, 24. Dezember 2020, 27. Januar und 24. Februar 2021, jeweils 10:00 Uhr

Gottesdienste im Alloheim

27. November, 18. Dezember 2020, 22. Januar und 26. Februar 2021, jeweils 10:00 Uhr

In den Einrichtungen der DRK-Tagespflege, des Curanum, der Cursana des Stephanus Haus und der Residenz am Telgenkamp finden derzeit noch keine Gottesdienste statt. Sobald es Veränderungen gibt werden Sie von uns, bzw. den Häusern informiert.



Suchet der Stadt Bestes und **betet** für sie zum HERRN; denn **wenn's ihr wohlgeht**, so geht's euch auch wohl.

JEREMIA 29,7

Monatsspruch OKTOBER 2020

Monatsspruch
JANUAR
2021

» Viele sagen: „Wer wird uns **Gutes** **sehen** lassen?“
HERR, lass **leuchten** über uns das Licht **deines Antlitzes!**

PSALM 4,7

Heilig Abend-Gottesdienst

auf dem Vorplatz der Kapelle, an der Duisenburger – Straße um 16:00 Uhr

Weihnachten auf dem Felde

„Weihnachten ist für alle da, sagte die Katze“

(nach einem Bildband von Antonie Schneider & Jana Walczyk)

Liebe vor-adventliche, vor- weihnachtliche Gemeinde, heute laden wir Sie herzlich zu einem Familiengottesdienst auf dem Felde ein. Die Geschichten der Weihnachtszeit sind prägend für den christlichen Glauben und die menschliche Existenz. Daher müssen sie immer wieder, jedes Jahr erzählt, erlebt, gesungen werden. Daher lassen Sie uns mit den Kindern, mit den Jugendlichen, mit älteren Menschen aufbrechen zum „Stall“. Wie einst die Hirten am Stall von Bethlehem treffen wir uns Heilig Abend, um 16.00 Uhr auf dem Vorplatz der Kapelle, an der Duisenburger – Straße in Brögbern. Der Aufbruch in die Heilige Nacht, in der verkündet wird, dass alle Dunkel-

heit im Leben von Gott erfüllt ist, weil er im Dunkel der Nacht Mensch wurde, soll uns Mut machen in dieser Zeit der auferlegten Distanz.

Entdecken Sie mit uns die Geschehnisse der Heiligen Nacht neu.

„Die Katze fragte verwundert: „Was ist das für ein Leuchten in der Nacht? Und wer singt da tief im Wald?“ „Das Leuchten kommt vom Weihnachtsstern“, sagten die Gans und das Seidenhuhn.“

Wenn Sie neugierig geworden sind? Ziehen Sie sich und ihre Kinder warm an und folgen Sie dem Weihnachtsstern. Die Kleinen dürfen gerne die Martinslaternen mitbringen. Für ältere Gemeindemitglieder wird es Sitzplätze geben und Zelte schützen einige von uns vor der Nässe. Vergessen Sie ihre Maske bitte nicht. Wir freuen uns auf die großen und kleinen Menschen.

W. Noetzel



Foto:lb

Konfirmationsgottesdienst 2020



von links nach rechts:
Maxim Lorenz, Emily Jochim, Hannah Inselmann, Anna-Lena Inselmann



von links nach rechts: David Emmert, Patricia Stach, Matthias Johanning, Nora Herzog



von links nach rechts: Venja Barwinski, Mathis Stach, Lya Breuer, Matthias Pleus
Fotos: Klaus Vogler

Gemeindegruß

Liebe Gemeindeglieder, auch wenn noch vieles unsicher ist, kehrt wieder mehr und mehr Leben in die Gemeindehäuser zurück.

Die Konfirmationen konnten auf drei Gottesdienste verteilt stattfinden und 12 junge Menschen ihr persönliches Ja zur Taufe sagen und Gottes Segen für ihren Lebensweg empfangen. Dabei erklang die gerade noch rechtzeitig renovierte Orgel.

Bei der Silbernen Konfirmation wurde Gottes Segen denen erneut zugesprochen, die vor 25 bzw. 26 Jahren in der Christuskirche und anderswo konfirmiert



wurden. Pastor Schönrock hielt die Predigt und das neue Abendmahlsgeschirr mit Einzelkelchen war das erste Mal im Einsatz.



Fotos: nm

Der Erntedankgottesdienst mit der Einführung der Konfirkerzen konnte gefeiert werden. Seit September haben 21 Konfirmanden und Konfirmandinnen mit dem Unterricht in der 8.Klasse begonnen

Im November beginnt der nächste Konfi3 Jahrgang. Es haben sich neun Teamer gefunden, um die Kinder bis Juli durch den Unterricht zu begleiten. Der Begrüßungsgottesdienst findet am 15. November in der Christuskirche statt. Gottesdienste unter Einhaltung der Hygieneregeln stellen immer noch und wieder vermehrt eine Herausforderung dar, besonders zu den Weihnachtsfeiertagen.

Da wir dieses Jahr vom 24. bis 27. Dezember vier Gottesdienstage in Folge haben, planen wir (mit Vorbehalt) folgendes:

24.12.2020 - Heilig Abend, Gottesdienste draußen vor der Kirche um 16:00 Uhr an der Kapelle in Brögbern
um 16:00 Uhr im Heuerhaus des LWH in Biene

25.12.2020 - Erster Weihnachtsfeiertag, um 11:15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Christuskirche

26.12.2020 - Zweiter Weihnachtsfeiertag, um 10:00 Uhr gemeinsamer musikalisch-literarischer Gottesdienst in der Trinitatiskirche

26.12.2020 - Erster Sonntag nach dem Weihnachtsfest, um 10:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit der Trinitatiskirche in Bawinkel

So haben hoffentlich viele die Möglichkeit einen Gottesdienst zu erleben. Dabei sollten Sie sich draußen wir drinnen warm anziehen, denn die Heizungen dürfen auf Grund der Luftzirkulation nicht oder nur eingeschränkt betrieben werden.

Mit dem Bibelvers zu Heilig Abend grüße ich Sie und wünsche eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.

„Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids.“

Lukas 2,1b-11

Ihr Pastor Norbert Mühlbacher

Familiengottesdienst am 24. Dezember 2020 im Heuerhaus des LWH in Biene

Wie wurde früher Weihnachten gefeiert? Lassen Sie sich hineinnehmen in die Geschichten der Tradition vom Weihnachtsbaum bis zu den Geschenken für die Kinder.

Die Weihnachtsgeschichte wird nicht gespielt und doch wird sie lebendig mit den Schafen über die Hirten bis hin zum Engelschor. Die Musik übernimmt der Biener Musikverein.

Wir laden herzlich ein zum Familiengottesdienst am Donnerstag den 24. 12.2020, um 16:00 Uhr mit Pastor Gernot Wilke-Ewert und einer Vorbereitungsgruppe. Selbstverständlich wird von uns ein Hygieneteam vor Ort sein und darauf achten, dass alle vorgegebenen Maßnahmen eingehalten werden.

Adresse: Gerhard-Kues-Straße 16, 49808 Lingen (Ems)



Foto: Helmut Mansholt

Laubaktion 2020

Unsere diesjährige Laubaktion „Rund um die Christuskirche“ und evtl. „Rund um die Kapelle „Am Friedhof“ startet am Samstag, den 21.11.2020 um 09.00 Uhr. Alle Helfer treffen sich Zwecks Einteilung an der Christuskirche. Arbeitsgerät wie z.B Laubharke etc. bitten wir mitzubringen. Nach getaner Arbeit frühstücken wir gemeinsam. Zu dieser Aktion sind besonders herzlich die Konfirmanden sowie die Jgd.-Gruppe eingeladen.

Gut gerüstet

Am 1. November 2020 nehmen Thekla Mansholt als Küsterin und Michael Surmann

als neuer Gärtner ihren Dienst in der Auferstehungskapelle Biene auf.

Zudem steht für Thekla Mansholt im Januar 2021 ihr zehnjähriges

Dienstjubiläum in der Christuskirche an. Michael Surmann freut sich auf die neuen Herausforderungen und wird diese mit geeigneten Geräten angehen.

Wir wünschen beiden viel Freude bei der Arbeit.



vlnr. Thekla Mansholt,
Helmut Mansholt,
Michael Surmann
Foto: Helmut Mansholt



Christuskirche
Sandbrinkerheidestraße 32
Brögbern

Mittwoch, 18. November, 19.00 Uhr
Buß- und Bettag
Gottesdienst mit Abendmahl **in Brögbern** –
Prädikant Noetzel

Sonntag, 22. November, 11.15 Uhr
Ewigkeitssonntag
Gottesdienst mit Abendmahl **in Brögbern** –
Pastor Mühlbacher

Sonntag, 29. November, 11.15 Uhr
1. Advent
Gottesdienst **in Brögbern** – Pastor Mühlbacher

Sonntag, 06. Dezember, 11.15 Uhr
2. Advent
Gottesdienst **in Biene** – Prädikant Noetzel

Sonntag, 13. Dezember, 11.15 Uhr
3. Advent
Gottesdienst **in Brögbern** – Pastor Mühlbacher

Sonntag, 20. Dezember, 11.15 Uhr
4. Advent
Gottesdienst **in Bawinkel** – Prädikant Theilen

Donnerstag, 24. Dezember, Heiligabend
16.00 Uhr Gottesdienst auf dem Feld **Kapelle**
Brögbern – Pastor Mühlbacher, Prädikant Noetzel,
KiGo & Team
16.00 Uhr Gottesdienst **im Heuerhaus des LWH -**
Holthausen-Biene – Pastor Wilke-Ewert & Team
Siehe Gemeindeseiten der Christuskirche

Freitag, 25. Dezember, 11.15 Uhr
1. Weihnachtstag
Gottesdienst mit Abendmahl **in Brögbern** –
Pastor Mühlbacher

Samstag, 26. Dezember, 10.00 Uhr
2. Weihnachtstag
gemeinsamer musikalischer Gottesdienst mit
besinnlichen Texten **in der Trinitatiskirche** -
Pastorenehepaar Mühlbacher, Team

Sonntag, 27. Dezember, 10.00 Uhr
Gottesdienst **in Bawinkel** – Prädikant Hoffmann

Donnerstag, 31. Dezember, 18.00 Uhr
Altjahrsabend
Gottesdienst mit Abendmahl **in Brögbern** –
Pastor Mühlbacher



Johanneskirche
Schützenstraße 11
Lingen

Mittwoch, 18. November, 18.00 Uhr
Buß- und Bettag
Gottesdienst – Pastorin Treutler

Sonntag, 22. November, 10.00 Uhr & 15.00 Uhr
Ewigkeitssonntag
Gottesdienst – Pastorin Treutler, Pastorin Schütte-Gál

Sonntag, 29. November, 10.00 Uhr
1. Advent
Gottesdienst – Pastorin Schütte-Gál

Sonntag, 06. Dezember, 10.00 Uhr
2. Advent
Gottesdienst – Pastorin Treutler

Sonntag, 13. Dezember, 10.00 Uhr
3. Advent
Gottesdienst – Diakonin Janssen

Sonntag, 20. Dezember, 17.00 Uhr
4. Advent
Gottesdienst – Prädikant Hoffmann

Donnerstag, 24. Dezember, Heiligabend
15.00 Uhr - 18.00 Uhr **Weihnachten mal anders!**
Wir bitten um telefonische Anmeldung
mit Zeitwunsch unter Tel. 0591 9150613.
Siehe Gemeindeseiten der Johanneskirche

Freitag, 25. Dezember, 10.00 Uhr
1. Weihnachtstag
Festgottesdienst – Pastorin Treutler

Samstag, 26. Dezember, 10.00 Uhr
2. Weihnachtstag
Festgottesdienst – Pastorin Schütte-Gál,
Pastor Gotthilf (Predigt)

Donnerstag, 31. Dezember, 23.30 Uhr
Altjahrsabend
Andacht zum Jahreswechsel – Pastorin Schütte-Gál
Herzliche Einladung, den Jahreswechsel gemeinsam
zu verbringen.



Kreuzkirche
Universitäts-
platz 1, Lingen



Kirchen-
zentrum Lohne
Friedensweg 3



Trinitatis-
kirche, Lingen
Birkenallee 13

Mittwoch, 18. November, 11.00 Uhr
Buß- und Bettag
Gottesdienst mit Beichte – Pastor Meißner

Sonntag, 22. November,
10.00 Uhr und 11.30 Uhr
Ewigkeitssonntag
Gottesdienste mit Gedenken der
Verstorbenen – Pastor Meißner

Sonntag, 29. November, 11.00 Uhr
1. Advent
Kantatengottesdienst – Regionalbischof
Dr. Klahr (**Wir bitten um telefonische**
Anmeldung im Pfarrbüro.)

Sonntag, 06. Dezember, 11.00 Uhr
2. Advent
Gottesdienst – Pastor Meißner

Sonntag, 13. Dezember, 11.00 Uhr
3. Advent
Gottesdienst – Pastor Meißner

Sonntag, 20. Dezember, 11.00 Uhr
4. Advent
Gottesdienst – Prädikantin Buck-Emden

Donnerstag, 24. Dezember, Heiligabend
Weihnachten mal anders!

15.00 Uhr Krippenspiel (ref. Team) im
Theater a. d. Wilhelmshöhe - Pn. Korporal
16.30 Uhr Krippenspiel (luth. Team) im
Theater a. d. Wilhelmshöhe - P. Meißner
18.30 Uhr Christvesper (ref. Kirche und
Kreuzkirche gemeinsam) im Theater an
der Wilhelmshöhe

Freitag, 25. Dezember, 11.00 Uhr
1. Weihnachtstag
Festgottesdienst – Pastor Meißner

Samstag, 26. Dezember, 11.00 Uhr
2. Weihnachtstag
Festgottesdienst - Prädikantin Schomakers

Wir bitten für alle Weihnachtsgottes-
dienste um telefonische Anmeldung
(in der Zeit vom 21. bis 23.12.2020)
mit Zeitwunsch unter Tel. 0591 3604.
Siehe Gemeindeseiten der Kreuzkirche

Donnerstag, 31. Dezember, 17.00 Uhr
Altjahrsabend
Jahresschlussgottesdienst - Präd. Schomakers

Mittwoch, 18. November, 11.00 Uhr
Buß- und Bettag
gemeinsamer Gottesdienst **in der**
Kreuzkirche

Samstag, 21. November, 17.00 Uhr
Gottesdienst mit Gedenken der
Verstorbenen – Pastorin Mühlbacher

Sonntag, 29. November, 11.00 Uhr
1. Advent
gemeinsamer Gottesdienst
in der Kreuzkirche

Sonntag, 06. Dezember, 9.30 Uhr
2. Advent
Gottesdienst – Pastor Meißner

Samstag, 12. Dezember, 17.00 Uhr
Gottesdienst – Pastorin Mühlbacher

Sonntag, 20. Dezember, 9.30 Uhr
4. Advent
Gottesdienst – Prädikantin Buck-Emden

Donnerstag, 24. Dezember, Heiligabend
15.00 Uhr Christvesper I - Diakonin Janssen
16.30 Uhr Christvesper II - Diakonin Janssen

Freitag, 25. Dezember, 9.30 Uhr
1. Weihnachtstag
Festgottesdienst - P.i.R. Grimmsmann

Samstag, 26. Dezember, 9.30 Uhr
2. Weihnachtstag
Festgottesdienst - Prädikantin Schomakers

Wir bitten für alle Weihnachtsgottes-
dienste um telefonische Anmeldung
(in der Zeit vom 21. bis 23.12.2020)
mit Zeitwunsch unter Tel. 0591 3604.
Siehe Gemeindeseiten der Kreuzkirche

Donnerstag, 31. Dezember, 17.00 Uhr
Altjahrsabend
gemeinsamer Jahresschlussgottesdienst **in**
der Kreuzkirche - Prädikantin Schomakers

Mittwoch, 18. November, 19.00 Uhr
Buß- und Bettag
Gottesdienst mit Beichte – Pastor Meißner

Sonntag, 22. November, 10.00 Uhr
Ewigkeitssonntag
Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbe-
nen – Pastorin Mühlbacher

Sonntag, 29. November, 10.00 - 13.00 Uhr
1. Advent
Stationen - Gottesdienst für Jung & Alt –
Pastorin Mühlbacher, Kita Trinitatis,
parallel kleiner Adventsverkauf

Sonntag, 06. Dezember, 10.00 Uhr
2. Advent
Gottesdienst – Pastorin Mühlbacher

Sonntag, 13. Dezember, 10.00 Uhr
3. Advent
Gottesdienst – Pastor Mühlbacher

Sonntag, 20. Dezember, 17.00 Uhr
4. Advent
Gottesdienst zum Friedenslicht –
Diakonin Janssen und VCP

Donnerstag, 24. Dezember, Heiligabend
14.00 - 16.00 Wir begehen Weihnachten
- Weihnachtsspaziergang mit Stationen
(mit Anmeldung)
18.30 Uhr Weihnachtsandacht unterm
Kirchturm (nur bei trockenem Wetter)
Wir bitten um Anmeldung! Siehe
Gemeindeseiten der Trinitatiskirche

Freitag, 25. Dezember, 10.00 Uhr
1. Weihnachtstag
Festgottesdienst – Pastorin Mühlbacher

Samstag, 26. Dezember, 10.00 Uhr
2. Weihnachtstag
Musikalischer Gottesdienst mit besinn-
lichen Texten - Pastorenehepaar Mühl-
bacher, Team

Sonntag, 27. Dezember, 10.00 Uhr
Gemeinsamer Gottesdienst in der Petrus-
kirche in Bawinkel – Prädikant Hoffmann

Donnerstag, 31. Dezember, 17.00 Uhr
Altjahrsabend
Gottesdienst zum Jahreswechsel mit
Abendmahl – Pastorin Mühlbacher



Christuskirche
Sandbrinkerheidestraße 32
Brögbern

Sonntag, 03. Januar, 11.15 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl **in Biene** –
Prädikant Theilen

Sonntag, 10. Januar, 11.15 Uhr
Gottesdienst **in Brögbern** – Prädikant Noetzel

Sonntag, 17. Januar, 11.15 Uhr
Gottesdienst **in Bawinkel** – Pastor Mühlbacher

Sonntag, 24. Januar, 11.15 Uhr
Gottesdienst **in Brögbern** – Prädikant Theilen

Sonntag, 31. Januar, 11.15 Uhr
Gottesdienst **in Brögbern**

Sonntag, 07. Februar, 11.15 Uhr
Gottesdienst **in Biene** – Prädikant Theilen

Sonntag, 14. Februar, 11.15 Uhr
Gottesdienst mit Konfi3 zur Taufferinnerung
in Brögbern – Pastor Mühlbacher

Sonntag, 21. Februar, 11.15 Uhr
Gottesdienst **in Bawinkel** – Prädikant Noetzel

Sonntag, 28. Februar, 11.15 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl **in Brögbern** –
Pastor Mühlbacher



Johanneskirche
Schützenstraße 11
Lingen

Freitag, 01. Januar, 17.00 Uhr
Neujahrstag
Gottesdienst – Pastorin Treutler

Sonntag, 03. Januar, 10.00 Uhr
Gottesdienst – Pastorin Treutler

Sonntag, 10. Januar, 10.00 Uhr
Gottesdienst – Pastorin Treutler

Sonntag, 17. Januar, 10.00 Uhr
Gottesdienst – Pastorin Schütte-Gál

Sonntag, 24. Januar, 10.00 Uhr
Gottesdienst – Prädikant Hoffmann

Sonntag, 31. Januar, 10.00 Uhr
Gottesdienst – Pastorin Treutler

Sonntag, 07. Februar, 10.00 Uhr
Gottesdienst – Pastorin Schütte-Gál

Sonntag, 14. Februar, 10.00 Uhr
Gottesdienst – Pastorin Treutler

Sonntag, 21. Februar, 10.00 Uhr
Tauerinnerungsgottesdienst – Pn. Schütte-Gál

Sonntag, 28. Februar, 10.00 Uhr
Gottesdienst – Prädikant Hoffmann

ZITAT

Wir können so viel schaffen,
wenn wir uns nicht spalten lassen.
Gerade jetzt, in der Bewältigung
der **Pandemie** ist das so wichtig:
weiter vorsichtig sein und
gleichzeitig das **Leben** nicht
verlernen, Gemeinschaft zu erleben
und die **Zuversicht** behalten.

Prof. Dr. Heinrich Bedford-Strohm,
Vorsitzender des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD)

Der EKD-Ratsvorsitzende ermahnt und besorgt in der Corona-Krise
mit seinen Videoschichten auf www.facebook.com/evangelischonline und
www.youtube.com/user/evangelischonline die Menschen

© EKD 2020

Lieber Engel,
dich zu sehn,
ist Weihnachtsfreude
himmlisch schön.





Kreuzkirche
Universitäts-
platz 1, Lingen

Sonntag, 03. Januar, 11.00 Uhr
Gottesdienst – Pastor Meißner

Sonntag, 10. Januar, 11.00 Uhr
Gottesdienst – Pastor Meißner

Sonntag, 17. Januar, 11.00 Uhr
Gottesdienst – Pastor Meißner

Sonntag, 24. Januar, 11.00 Uhr
Gottesdienst – Pastor Meißner

Sonntag, 31. Januar, 17.00 Uhr
Punkt 5 - Gottesdienst – Pastor Meißner

Sonntag, 07. Februar, 11.00 Uhr
Gottesdienst – Pastor Meißner

Sonntag, 14. Februar, 11.00 Uhr
Gottesdienst – Pastor Meißner

Sonntag, 21. Februar, 11.00 Uhr
Gottesdienst – Pastor Meißner

Sonntag, 28. Februar, 11.00 Uhr
Gottesdienst – Pastor Meißner



Kirchen-
zentrum Lohne
Friedensweg 3

Sonntag, 03. Januar, 9.30 Uhr
Gottesdienst – Pastor Meißner

Samstag, 09. Januar, 17.00 Uhr
Gottesdienst - Sup. Dr. Brauer

Sonntag, 17. Januar, 9.30 Uhr
Gottesdienst – Pastor Meißner

Samstag, 23. Januar, 17.00 Uhr
Gottesdienst - Prädikantin Buck-Emden

Sonntag, 31. Januar, 17.00 Uhr
gemeinsamer Gottesdienst in der
Kreuzkirche

Sonntag, 07. Februar, 9.30 Uhr
Gottesdienst – Pastor Meißner

Samstag, 13. Februar 17.00 Uhr
Gottesdienst - Pastorin Mühlbacher

Sonntag, 21. Februar, 9.30 Uhr
Gottesdienst – Pastor Meißner

Samstag, 27. Februar 17.00 Uhr
Gottesdienst mit Taferinnerung -
Pastorin Mühlbacher



Trinitatis-
kirche, Lingen
Birkenallee 13

Sonntag, 03. Januar, 10.00 Uhr
Gottesdienst – Prädikantin Prange

Sonntag, 10. Januar, 10.00 Uhr
Gottesdienst – Prädikant Noetzel

Sonntag, 17. Januar, 10.00 Uhr
Gottesdienst – Pastorin Mühlbacher

Sonntag, 24. Januar, 10.00 Uhr
Gottesdienst – Pastorin Mühlbacher

Sonntag, 31. Januar, 17.00 Uhr
gemeinsamer Gottesdienst in der
Kreuzkirche

Sonntag, 07. Februar, 10.00 Uhr
Gottesdienst für Jung & Alt zur Jahreslo-
sung – Pastorin Mühlbacher, Konfi-7 Kinder

Sonntag, 14. Februar, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl – Pastorin
Mühlbacher

Sonntag, 21. Februar, 10.00 Uhr
Gottesdienst für Jung & Alt mit Taufe und
Tauerinnerung – Pastorin Mühlbacher

Sonntag, 28. Februar, 10.00 Uhr
Partnerschaftsgottesdienst – Prädikantin
Buck-Emden, Pastorin Mühlbacher, Team

030 403 665 885

Ökumenisches
Corona-Seelsorgetelefon

8-18 Uhr

Heilige Nacht

Jede Nacht, in der
ein Licht aufscheint
über denen draußen im Dunkel.

Jede Nacht, in der
einer dem anderen sagt:
Fürchte dich nicht.
Jede Nacht, in der
der Engel in dir und mir
hell zu leuchten beginnt.

Jede Nacht, in der
Gott zur Welt kommt
in einem Menschen.

TINA WILLMS





25 Jahre Pflegedienst Lippert

Die Altersbetreuungsgewerkschaften im Wandel der Zeit

Danke... - für die zahlreichen Angebote im Mittelaltersheim aus dem Bereich Pflege, Hauswirtschaft und Ernährung

- für die Motivation von Patienten und Angehörigen sowie vielfältigen Unterstützungen
- das warme Team von Anne-Christine (mit demerichte) das Familienleben bestmöglich wird
- das ich gesund bin und hoffentlich noch lange bleibe...

Marlene Lippert

25 Jahre Kompetenz in Sachen Pflege



PFLEGEDIENST

Lippert

GmbH

Zuverlässige Beratung, Betreuung und Pflege in Ihrer gewohnten Umgebung.

Dafür setzen wir uns ein!

Ab November in neuem Geschäftsräum!

Haselünner Str. 55
49808 Lingen (Ems)

Bürozeiten: Mo.-Fr. 8:00-13:00 Uhr

E-Mail: info@pflagedienst-lingen.de

www.pflagedienst-lingen.de

Telefon 0591 807 40 99-0 • Fax 6 76 74

Notfallhandy 0171 549 74 98



Lassen Sie sich bei uns verwöhnen!

Wir freuen uns auf Sie mit und ohne Termin!

Kettelerstr. 9 • 49809 Lingen
Schapener Str. 22 • 48480 Spelle
Inhaberin Helena König

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 8.30 – 19.00 Uhr
Samstag 8.00 – 14.00 Uhr

Telefon 0591 9010342

Innovationschutz
Bauphysik



LANGJÄHRIGE ERFAHRUNGEN, MODERNE
LÖSUNGEN; UNSERE INGENIEUR-TEAMS.

www.zech-ingen.de



WIR BERATEN UND UNTERSTÜTZEN SIE BEI DER WAHL IHRES INDIVIDUELLEN GRABMALES

EINZELGRÄBER | DOPPELGRÄBER
URNENGRÄBER | ADECKPLATTEN | SCHRIFTPLATTEN
NACHBESCHRIFTUNGEN VON VORHANDENEN
GRABMÄLEN
INSCHRIFTEN UND ORNAMENTE
IN BRONZE & ALUMINIUM
EDELSPRITZE IN VERSCHIEDENEN MATERIALIEN

STEINMETZ KORVES
AM NEUEN FRIEDHOF 31 | 49808 LINGEN (EMS)
0591 610 76 53
steinmetz-korves@igw.de | www.steinmetz-lingen.de

Effektivität Digitalität

Druckerei Pust

Die Welt wird bunter!

Marken für jeden Anlass

Wir drucken auch auf 3D!



Prüfungsmappe Z
49808 Lingen
Tel. 0591 - 77 01
Fax 0591 - 70 57

info@druckerei-pust.de
www.druckerei-pust.de

Reparatur • Kundenberatung



Stephanus-Haus

Thüringer Straße 4
49808 Lingen
Tel.: 0591 9119 0, Fax.: - 20
info@stephanus-haus.de
www.stephanus-haus.de

Alten- und Pflegeheim

- + 114 altersgerechte Wohnungen
- + Stationäre Pflege
- + Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- + Qualifiziertes Fachpersonal
- + Soziale Betreuung
- + Individuelle Beschäftigungsangebote

Pflege auf höchstem Niveau

Mobil, schnell & freundlich!

Barrierefrei
Fahrerlos
Wartungsfrei
Widerruf
EPG-Ges. Schenkung



Rund um die Uhr erreichbar!



TAXI TWIEHAUS

Wiesener Str.
49807 Lingen
www.taxi-twiehaus.de

0591 / 2341 o. 2320 (Lingen)



Hilfe für Gottesdienste gesucht

Wir möchten weiterhin gerne jeden Sonntag Gottesdienste feiern. Die Coronabedingungen erfordern allerdings, dass jeden Sonntag zwei Helfer am Eingang sind. Was muss man als Helfer machen? Man heißt die Gottesdienstbesucher willkommen, weist auf die Kontaktdatenzettel zum Ausfüllen hin und macht auf die Abstands- und Hygieneregeln aufmerksam. Nach dem Gottesdienst heißt es noch kurz: Aufräumen, einmal die Sitzkissen in den Bankreihen umdrehen und mit einem feuchten Lappen über die Kirchenbänke wischen.

Für die Helfer reicht es, vor dem Gottesdienst 15 min. vorher da zu sein und nach dem Gottesdienst noch ca. 15 min zu bleiben. Wenn Sie es sich vorstellen können, die Gottesdienste als Helfer zu unterstützen, vielleicht auch einmal im Monat, wäre das eine große Hilfe.

Bitte nehmen Sie Kontakt auf mit dem Gemeindebüro unter Tel. 0591 9150613 oder per Mail: kg.lingen.johannes@evlka.de

Ehrenamtlichenempfang

Viele Gemeindemitglieder engagieren sich in der Johanneskirche. Auch gerade zu Coronazeiten haben viele Ehrenamtliche kreative Wege gefunden, haben in den Gruppen per Brief und Telefon Kontakt gehalten, haben den Sondergemeindefestbrief zu Coronazeiten ausgetragen und auch bei den Gottesdiensten unterstützt, als wir sie endlich wieder feiern durften. Dieses Engagement ist besonders und darum haben alle fleißigen Helfer ein großes Dankeschön verdient. Danke, dass Sie und ihr auch in dieser besonderen Zeit dabei war.

Gerne würden wir auch wieder mit einem großen Ehrenamtsfest das „Danke“ bekräftigen. Allerdings ist dies aufgrund der aktuellen Auflagen nicht möglich.

Darum erhalten Sie und erhaltet ihr in der nächsten Zeit ein kleines Dankeschön.



Ehrenamtlichenempfang 2019

Foto: h.ir



Gottesdienst am 2. Weihnachtsfeiertag

Leider kann in diesem Jahr wegen der Coronabeschränkungen der Gottesdienst am 2. Weihnachtsfeiertag nicht in der JVA in der Kaiserstraße stattfinden.

Stattdessen wird Pastor Thomas Gotthilf, Gefängnisseelsorger in Lingen, am 2. Weihnachtsfeiertag um 10 Uhr zu uns in die Johanneskirche kommen und die Predigt halten.

Pastor Thomas Gotthilf

Foto: h.ir



*Gottesdienst "30 Jahre Wiedervereinigung" mit Pastorin Orsolya Schütte-Gál und Pastor Friedemann Schäfer
auf unserer Partnergemeinde in Pockau am 04. Oktober 2020*

Weitere Fotos auf www.johanneskirche-ingen.de

Weihnachten mal anders

„Alle Jahre wieder...!“ So heißt es in einem der bekanntesten Weihnachtslieder. Alle Jahre wieder, am 24. Dezember, feiern wir Weihnachten, alle Jahre wieder pflegen wir die gleichen oder ähnliche Traditionen: Heiligabendgottesdienst am Nachmittag oder Abend, dann Essen und Bescherung oder umgekehrt.

In diesem Jahr wird es etwas anders werden, zumindest in der Kirche: Aufgrund der aktuellen Auflagen können wir die traditionellen Gottesdienste nicht in gewohnter Weise feiern.

„Macht hoch die Tür, die Tor macht weit.“ Wir nehmen dieses Adventslied wörtlich: Die Türen der Johanneskirche sind am 24. Dezember zwischen 15 und 18 Uhr geöffnet.

In der Kirche erwartet Sie Vielfältiges: Die Weihnachtsgeschichte, Musik, die Krippe, weihnachtliche Stimmung, eine Segestation, das Friedenslicht von Bethlehem zum Mitnehmen. Bitte bringen Sie dafür eine eigene Kerze und ein Glas für den Transport mit.

Herzliche Einladung, Weihnachten anders zu entdecken!

Wir bitten um telefonische Anmeldung mit Zeitwunsch unter: 9150613.

Vorfreude sichtbar machen!

Aufruf zu Weihnachten an alle Bastler: Jeder, der gerne bastelt, ist herzlich eingeladen, etwas Schönes für unseren Weihnachtsbaum in der Kirche zu gestalten. So haben wir in dieser besonderen Zeit einen Baum mit Ihrem und eurem persönlichen Schmuck. Die Werke können in der Adventszeit im Gemeindebüro abgegeben werden. (Mo-Fr: 10-12 Uhr, Di: auch 13-15 Uhr).



Krippenspiel mal anders

Wolltet ihr schon immer mal Maria und Josef sein oder ein Engel oder König? Dann kommt zum Fotoshooting an einem der folgenden Termine ins Gemeindehaus (Loosstraße 37): Montag, 16.11., 15 Uhr, Dienstag, 24.11., 15 Uhr, Samstag, 28.11., 11 Uhr. Kostüme sind in ausreichender Anzahl vorhanden oder bringt selbst eines mit. Für Rückfragen: 0160 8755134
Änderungen aufgrund der aktuellen Lage vorbehalten.



Fotos: h.ir

Einladung zur Kinderkirche

Wenn du gerne bastelst, singst, spielst und Spaß hast, komm zur Kinderkirche. Natürlich stehen Geschichten aus der Bibel auf dem Programm. Das Thema bei den nächsten Kinderkirchen ist: „Hier wird gefeiert!“

Wir treffen uns immer am zweiten Samstag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr in der Johanneskirche.

Die nächsten Termine:

14. November 2020, 12. Dezember 2020,
9. Januar 2021, 13. Februar 2021

Änderungen aufgrund der aktuellen Lage vorbehalten.

Alle Musiker aufgepasst!

Spielen Sie ein Instrument? Hast Du schon lang an einem Stück geübt und möchtest es zum Besten geben? Dann herzlich willkommen.

Wir suchen musikalische Unterstützung für unsere Gottesdienste. Da wir momentan in den Gottesdiensten nicht singen können, würden wir uns freuen, wenn Sie/Du die Gottesdienste musikalisch bereicherst.

Ansprechpartnerin:

Pastorin Treutler: Tel: 97789066

Mail: helen.treutler@evlka.de



Foto: h.ir

Herzliche Einladung zum Seniorenachmittag

16. Dezember 2020

17. Januar 2021

20. Februar 2021

jeweils von 15.00 bis 16.00 Uhr

Telefonische Anmeldung unter

Telefon 9150613.

Änderungen aufgrund der
aktuellen Lage sind vorbehalten.

Ein neues Gesicht im Gemeindebüro – Sven Maschke

Mein Name ist Sven Maschke. Weil ich zurzeit mein Praktikum im Gemeindebüro der Johanneskirche absolviere, möchte ich mich Ihnen einmal kurz vorstellen.

Ich bin 21 Jahre alt und wohne in Emsdetten im Kreis Steinfurt.

Meinen Schulabschluss habe ich auf der Käthe-Kollwitz-Realschule in Emsdetten absolviert. Danach habe ich mein Fachabitur im Bereich Wirtschaft und Verwaltung bei der privaten Handelsschule Middelndorf gemacht.

Momentan mache ich meine Ausbildung zum Kaufmann für Büromanagement im Christophorus-Werk. Dort bin ich jetzt im 3. Lehrjahr.

In meiner Freizeit höre ich gerne Musik, lese oder spiele manchmal Videospiele.

Sollten Sie dem Gemeindebüro einen Besuch abstatten, finden Sie mich dort gemeinsam mit der Gemeindesekretärin Britta Overberg.

Ich hoffe, dass ich auch Sie einmal antreffen werde.

Genehmigungsmanagement

- ✓ Erstellung und Beratung von Genehmigungsanträgen (BIMBING),
- ✓ Beratung und Begleitung im Genehmigungsverfahren,
- ✓ Erarbeitung von Genehmigungskriterien...

Abnahmemanagement

- ✓ Prüfung von Genehmigungsdokumenten und -auflagen,
- ✓ Erstellung von Emissionsverordnungen und -berichten (BIMBING-online)
- ✓ Vorbereitung und Begleitung der behördlichen Schlussabnahmen...

Umweltberatung

- ✓ Beratung zu den Themen Altlasten, Abfallrecht, regenerative Energien...

Wir machen Ihnen einen Antrag...

ARU Ingenieurgesellschaft mbH
Freyener Straße 8 49808 Lingen
Tel 0591 - 8100 33 30 Fax 0591 - 8100 33 99
info@aru-gmbh.de www.aru-gmbh.de

Sie möchten

MEHR

Aufmerksamkeit?

**Hier ist Platz für
Ihre Werbung!**



Rechtsanwältin & Notar
Bruno von Arnwolte Lingen

Besondere Fachgebiete:

Arbeitsrecht
Familienrecht
Versicherungsrecht

Weitere Schwerpunkte:

Erbrecht
Grundstücks- und
Gesellschaftsrecht

Rechtsanwältin - Notar -
Fachanwältin

Am Markt 16 / Gymnasialstraße 1
49808 Lingen (Ems)
Telefon 05 91 - 4 99 55 oder 4 70 50
Fax 05 91 - 5 12 76

bruno@arnwolte-lingen.de
www.arnwolte-lingen.de



*Unsere Gastlichkeit
für Ihre Feiern!*

Für's Feiern nach Maß

Klaas
49808 Lingen
Freyener Straße 37
Tel. (05 91) 38 37 - Fax 24 20

ORTHOPÄDISCHE SCHUHE & EINLAGEN
SCHUHZURICHTUNGEN
SCHUHREPARATUR



MO, DI + DO, FR
10-13 UHR
14-19 UHR
MI 8-14 UHR

ANDREAS HOPPE
ORTHOPÄDIE-SCHUHTECHNIK

GROSSE STR. 23 - 49808 LINGEN
(0591) 14 20 72 10
WWW.HOPPE-SCHUHTECHNIK.DE



Borker - Huth - Schulte

Zam Neuen Hafen 12
49808 Lingen (Ems)
Telefon (0591) 80 02 10

LVM
VERSICHERUNG

Bestattungsvorsorge
ist auch Nächstenliebe.



www.schnitker-bestattungen.de

Wir beraten Sie
gerne persönlich.
TEL. 0591 2215

Schnitker
BESTATTUNGEN

MIT UNS PUNKTEN SIE!



- FENSTER
- MÖBEL
- MEHR...

Ramseler Str. 38
49811 Lingen

Tel. 0591/91674-0

Fax 0591/91674-10

www.tischlerei-berens.de



*Beratungsgespräche
sind jederzeit möglich.*

**Wir bieten Ihnen
ein sicheres Zuhause**

Das Kursana Domini Lingen bietet Ihnen viele durchdachte
Pflegekonzepte: Ob als Senior mit Pflegebedarf
oder junger, pflegebedürftiger Erwachsener - bei uns
finden Sie ein sicheres Zuhause mit individueller
Betreuung.
Kursana verbindet anspruchsvollen Wohnkomfort mit
modernsten Pflegemethoden, die durch umfangreiche
Therapieangebote ergänzt werden. Wir freuen uns
auf Ihren Besuch.

- Kurzzeit- und Langzeitpflege
- Pflege junger Erwachsener
- Fachpflege demenziell Erkrankter
- Einzel- und Doppelzimmer mit Bad
- TÜV-zertifiziert

Kursana Domini Lingen, Am Kurpark 5, 49811 Lingen
Tel: 05 91 - 91 64 10 - 8, Mail: kursana-lingen@kursana.de

www.kursana.de

KURSANA
DOMINI

Anders Weihnachten!



Pastor Meißner

Foto: h.ir

Liebe Gemeindeglieder!

Während ich diese Zeilen schreibe, steigt die Ungewissheit, wie und wo wir Weihnachten miteinander feiern können. Wir müssen uns in diesem Jahr von vielen lieb gewordenen Gewohnheiten wohl verabschieden. Aber wir haben auch gute Nachrichten:

Eventuell können wir in der Turnhalle mit den KiTa-Kindern und ihren Eltern einen schönen Adventsgottesdienst am Samstag vor dem 3. Advent feiern. Wir hoffen, dass es möglich sein wird.

Die Pfadfinder (VCP) werden am Samstag, 19. Dezember, das Friedenslicht auf dem Universitätsplatz austeilten.

Das Theater an der Wilhelmshöhe ist uns vom Kulturstadamt angeboten worden. Wir werden also an Heiligabend dort zumindest einen Gottesdienst zusammen mit der reformierten Kirche feiern können.

Aber auch für draußen haben wir die Möglichkeit einer Weihnachtsverkündigung

geplant: entweder auf dem Schulhof der Paul-Gerhardt-Schule oder auf dem Universitätsplatz.

Auch in Lohne wird es am Heiligenabend zwei kurze Christvespern geben -ob mit einem Krippenspiel verbunden, kann ich derzeit noch nicht sagen. Und: In Lohne werden wir dieses Jahr am ersten und am zweiten Weihnachtstag im und am Kirchenzentrum Gottesdienste anbieten, so dass möglichst viele, die möchten, auch einen Gottesdienst mit Weihnachtsbotschaft gemeinsam feiern können.

Für alle diese Vorhaben gilt es, das Infektionsgeschehen und die entsprechenden Regeln zu beachten. Wir werden daher zeitnah über Veränderungen informieren. Bei allen Weihnachtsgottesdiensten ist es notwendig, dass Sie sich telefonisch anmelden.

(pgm)

Anmeldungen zu den Weihnachtsgottesdiensten sind möglich vom 21. bis 23.12.2020 im Pfarrbüro unter Telefon 0591 3604.

Neues aus dem Kirchenvorstand

Zur Zeit schaffen wir die Stühle in der Kreuzkirche an einen sauberen und trockenen Ort. So haben wir etwas mehr Platz in der Kreuzkirche. Der Gemeindebeirat hat sich getroffen und begleitet die Vorbereitungen in der Advents- und Weihnachtszeit.

Der Kirchenvorstand hat Abendmahlsfeiern mit Einzelkelchen beschlossen und dazu ein Konzept ausgearbeitet, dass man als „Wandelkommunion“ bezeichnet. An einer Station empfängt man das Brot, an der anderen den Wein in einem Einzelkelch, den man dort austrinkt und dann abstellt. Die Küsterin oder der Küster achten darauf, dass man nur gruppenweise nach vorne kommt und so der Abstand voneinander gewahrt bleibt. Beim Nachvornegehen müssen Mund-Nase-Masken getragen werden. Wir erklären den Ablauf in den Gottesdiensten, bei denen Abendmahl angeboten wird.

Das Kirchgeldschreiben mit guten Projekten geht in den nächsten Tagen raus. Die Seniorenadventsfeier und der Mitarbeiteradvent müssen leider ausfallen. Dafür werden wir jedoch eine „Weihnachtspost“ an die Älteren in der Gemeinde und eine Dankeschön-Post an alle Ehrenamtlichen verschicken.

Großen Dank sage ich allen, die sich in den zurückliegenden Monaten für die Organisation der Kirchenräume und Gemeinderäume eingesetzt haben, für die, die als Ordnerdienst mitgeholfen haben. Mein Dank gilt allen Austräger*innen des Gemeindebriefes. Der Kirchenvorstand ist dankbar für jede Unterstützung.

Wir sehen zuversichtlich in das neue Jahr und wünschen allen: Kommt gesund durch den Winter! Gott möge uns alle behüten!

facebook

Ab sofort sind wir erreichbar unter:
www.facebook.com/kreuzkirche.lingen.5

„mittwochs in“ 2020

Diesmal zwei Termine am 09. Dezember in der Kreuzkirche

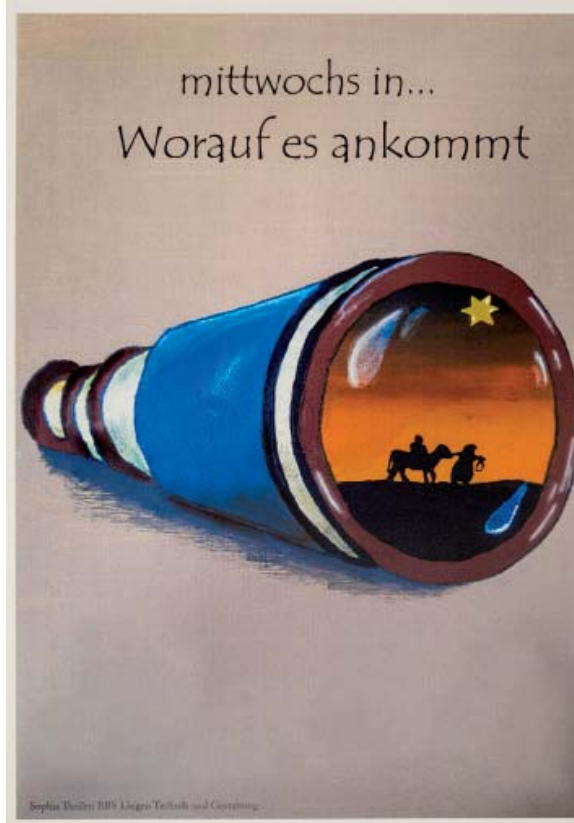
Seit 2001 gibt es die Gelegenheit, sich mittwochs in den Lingener Kirchen Johanneskirche, Maria Königin Kirche, Kreuzkirche und seit zwei Jahren auch in der St. Bonifatiuskirche mit kreativen Elementen, musikalischen Interpretationen, Anspiel, Texten, Stille und Bildern auf den Advent einzustimmen.

Einige Gemeindeglieder finden sich jeweils zusammen und gestalten an den vier Mittwochabenden vor Heiligabend eine besinnliche Zeit, eine kleine Auszeit von vorweihnachtlicher Hektik und Anspannung. Das stets von allen Gemeinden gemeinsam gewählte Thema interpretiert dann jede Gemeinde an ihrem Mittwoch auf ihre eigene, unverwechselbare Weise. Für 2020 könnte das Thema treffender und aktueller nicht sein: „Worauf es ankommt“. Weil es uns darauf ankommt, gerade auch in diesem so besonderen Jahr „mittwochs

in“ in der Kreuzkirche stattfinden zu lassen, wird es am 09.12. 2020 zwei Vorstellungen hintereinander geben, um 18.30 Uhr und um 20.00 Uhr. Auf diese Weise können zweimal 35 Personen erleben, wie das Team umsetzt „worauf es ankommt“.

Bisher machen sich Hanna Gunia, Frauke Herbers und Katrin Leuchtenberger darüber Gedanken. Wer sich ebenfalls daran beteiligen möchte, ist herzlich willkommen. Bitte melden Sie sich bei Interesse bei Katrin Leuchtenberger unter Telefon 0591 7737.

Wichtig: Aufgrund des Infektionsschutzes ist eine Anmeldung zu der Veranstaltung in der Kreuzkirche mit Angabe der gewünschten Uhrzeit erforderlich. **Bitte melden Sie sich darum unter Telefon 0591 3604 oder per Mail in unserem Pfarrbüro am Universitätsplatz 1 an.**



Bitte melden Sie sich darum unter Telefon 0591 3604 oder per Mail in unserem Pfarrbüro am Universitätsplatz 1 an.

pgm

Konfirmandenzeit

Treffen Hauptkonfi Gruppen in Lingen und Lohne

Lingen: Donnerstags 16.00 - 17.30 Uhr

Lohne: Dienstags 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr und 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr (zwei Gruppen)

Der Unterricht erfolgt nach dem Hygienekonzept AHA + L:

Abstand halten, Hygiene beachten, Alltagsmaske tragen sowie regelmäßiges Lüften

„Sichtbare und unsichtbare Helme“

Zwischenzeit-Aktion im Emsauenpark Lingen



Bild oben:

Gleichgewichtsübung:
Richard Müller zieht
seinen Bruder Simon.

Gut behütet mit Helm – es kann auch ein unsichtbarer sein – sind die Kinder der Zwischenzeit-Aktion auf der Bahn im Emsauenpark unterwegs gewesen. „Der Helm ist das Wichtigste!“ erklärt Willy Ruygh, der Vorsitzende des Emsland-Inliner e.V. den Kindern des Konfi-4 und Konfi-5 Jahrgangs der evangelischen Kirchengemeinden. „Der Helm wird aufgesetzt, bevor du die Inlineskates anziehst, denn schon zu Beginn kannst du ausrutschen und dir wehtun.“ Diese Regel und andere Tricks und Tipps hatte das Team um Willy Ruygh

parat. Unterstützt wurde er von Judith Bruns, Richard und Simon Müller, die auch einen Geschicklichkeitsparcours aufgebaut hatten. Pastor Paul-Gerhard Meißner freute sich über die gelungene Kooperation mit dem Emsland-Inliner Verein und verabschiedete alle mit den Worten, dass Gott wie ein unsichtbarer Helm alle behüten möge. (pgm)

Unter dem Link <https://konfi3-lingen.wir-e.de/aktuelles> findet man weitere Bilder, Berichte und Infos zu den Aktionen.

Bild rechts:

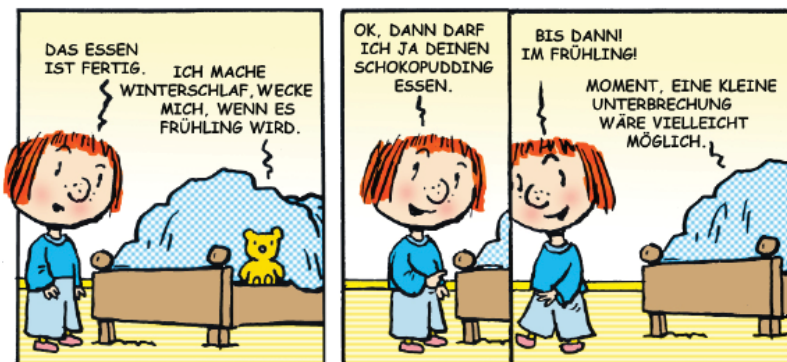
Willy Ruygh gibt den
Startschuss zur letzten
Runde. Fotos: pgm



Weihnachtsferien

Vom 24. Dezember bis zum 06. Januar ist das Pfarrbüro geschlossen. Ab dem 07. Januar 2021 sind wir wieder für Sie da!

MINA & Freunde



Tauftermine

in der Kreuzkirche

Samstag, 23.01. um 11 Uhr
Sonntag, 24.01. um 11 Uhr
Sonntag, 28.02. um 11 Uhr

im Kirchenzentrum Lohne

Samstag, 13.02. um 11 Uhr
Samstag, 27.02. um 17 Uhr

Liebe Gemeindeglieder,

nun hat wieder die dunkle Jahreszeit begonnen, an sich die Zeit der Kerzen und die trotz aller Hektik schönen Advents- und Weihnachtszeit.

Adventszeit – eine Zeit, um sich auf das Ankommen Gottes vorzubereiten – in diesem Jahr in einer Zeit voller Ungewissheiten, wie es weitergeht.

Vieles Gewohnte und Vertraute kann nicht so stattfinden, wie wir es uns wünschen würden.

Dies betrifft auch die üblichen Angebote unserer Gemeinde in dieser Zeit. Um die Ansteckungsgefahr zu reduzieren, muss Kirche und das Gemeindehaus gut belüftet werden, daher bitten wir um Ihr Verständnis und freuen uns, wenn Sie einfach warm angezogen trotzdem kommen. Wir hoffen, dass diesmal unsere Kirchen und Gemeindehäuser unter Beachtung der Hygieneregeln weiter offen bleiben dürfen.

Im Bewusstsein, dass auch die sorgfältig angedachten Alternativen nur vorbehaltlich der dann vorherrschenden Situation und geltenden Regelungen stattfinden können, hoffen wir in diesem Jahr auf ein Weihnachtsfest, in dem der Geist dieses besonderen Festes neu erfahrbar wird: dass wir es trotz aller Unsicherheiten doch spüren: gerade in diese unsere verworrene Welt kommt Gott zu uns, wird einer wie wir, weil er uns nahe sein will.

Und der Engel sprach zu ihnen:

„Fürchtet Euch nicht! Siehe, ich verkündige Euch große Freude“

Eine trotz allem erfüllende Advents- und Weihnachtszeit und ein gesegnetes Neues Jahr wünscht Ihnen
Ihre Pastorin Heike Mühlbacher

Der Kirchenvorstand dankt für folgende Einzelspenden

| | |
|------------------|------------|
| Kondoa | 500 Euro |
| Orgelrenovierung | 1.000 Euro |
| Orgelrenovierung | 500 Euro |
| Orgelrenovierung | 500 Euro |
| Orgelrenovierung | 50 Euro |
| Eigene Gemeinde | 400 Euro |
| Porto | 20 Euro |

Gott segne die Verwendung dieser Gaben und die Geber.

Bei der Überweisung IHRER Spende bitte immer angeben: „Trinitatiskirchengemeinde Lingen und Zweckbestimmung“

Kirchenkreisamt Meppen:
Sparkasse Emsland
IBAN: DE78 2665 0001 0000 0558 30
BIC: NOLADE21EMS



Heike Mühlbacher,
Pastorin der Trinitatiskirchengemeinde
Foto: Silvia Klus



Konfirmation in drei Gruppen - dank Fotocollage sind alle auf einem Bild zusammen (Fotos: S. Klus)

Neue Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Während der Erkrankung unserer Pfarrsekretärin gelten für das Pfarrbüro folgende Öffnungszeiten:

Mittwochs 16:00- 17:00 Uhr

Donnerstags 10:00 -12:00 Uhr



Weihnachten in der Trinitatiskirche

29. November 2020 – 1. Advent von 10-13 Uhr

Der Stern zeigt den Weg
Stationen-Gottesdienst zum Mitmachen für Jung und Alt zum
1. Advent in der Kirche. Vor der Kirche wächst ab dem 1. Ad-
vent eine Kette aus Sternen. Diese können schon vorher zu-
hause gebastelt und mitgebracht werden, oder als Rohlinge
mit nachhause und später im Pfarrbüro/ oder in der Bücherei
zum Aufhängen an der Kette abgegeben werden.

20. Dezember 2020, 17:00 Uhr

(4. Advent)

Gottesdienst mit Austeilung des Friedens-
lichtes aus Bethlehem. Bitte eigene Later-
nen mitbringen, um das Friedenslicht mit
nach Hause zu nehmen

25. Dezember 2020, 10:00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl

26. Dezember 2020, 10:00 Uhr

Gemeinsamer musikalischer Gottesdienst
mit besinnlichen Texten in der Trinitatis-
kirche.

27. Dezember 2020, 10:00 Uhr

Gemeinsamer Gottesdienst in der Petrus-
kirche Bawinkel

24. Dezember 2020, 14:00-16:00 Uhr

„Wir begehen Weihnachten“

Einladung zum Weihnachtsspaziergang

In diesem Jahr ist vieles anders, so wird es
in der Trinitatiskirche anstelle der sehr gut
besuchten Gottesdienste an Heiligabend
einen Weihnachtsspaziergang mit ver-
schiedenen Stationen geben.

Start ist beim Pfarrbüro, Birkenallee 13a
(neben der Trinitatis-Kirche)

Um große Menschenmengen zu vermei-
den, kann jeweils alle 10 Minuten eine
Gruppe mit bis zu 10 Besuchern starten.
Dafür ist es notwendig sich anzumelden.



Wichtig!!! Anmeldung zu den Veranstaltungen an den Weihnachtstagen!

Da es Beschränkungen der Besucherzahlen gibt, ist eine Teil-
nahme an den Angeboten an den Weihnachtstagen nur mit
vorheriger Anmeldung möglich!

Online: auf unserer Homepage:

www.Trinitatiskirche-lingen.de

im Pfarrbüro:

Tel 62550 (auch über AB möglich, bitte dann Tel.Nr für Rück-
ruf zur Startzeit hinterlassen),

oder zu den Öffnungszeiten (Mi 16-17:30 Uhr, Do, 10-12:00
Uhr)

Aufgrund der dann geltenden Richtlinien und damit begrenz-
ter Besucherzahlen, bitten wir um Ihr Verständnis, sollten die
Plätze bereits vergeben sein.

Vielen Dank, Ihr Kirchenvorstand der Trinitatiskirche

24. Dezember 2020, 18:30 Uhr

Weihnachten unterm Kirchturm

Je nach Wetter und sofern die dann gel-
tenden Regelungen es zulassen, wird es
eine kurze Weihnachtsandacht auf der
Wiese vor der Kirche geben.

24. Dezember 2020

Christvesper zeitgleich

Alle, die die Festtage lieber zuhause feiern
möchten, können im eigenen Heim und
doch miteinander und der Gemeinde ver-
bunden einen „Gottesdienst zeitgleich“
feiern. Kopien dazu hängen im Umschlag
an der Kirchentür, am Pfarrbüro und am
Glockenturm in Altenlingen, auf recht-
zeitigen Wunsch (bitte bis zum 18.Dez im
Pfarrbüro melden) senden wir sie ihnen
auch gerne zu.

Frauengottesdienst

Unter dem Motto "Lasst euer Licht leuchten" feierte der Frauenkreis am 18. Oktober seinen Frauengottesdienst 2020 - trotz Corona und natürlich mit den entsprechenden Einschränkungen. Wie schon in den Jahren zuvor war die Grundlage eine im Auftrag der Evangelischen Frauen in Deutschland EFiD bundesweit herausgegebene Arbeitshilfe. Viele Anregungen daraus hat Prädikantin Kerstin Buck-Emden so zusammengestellt, dass sich die Frauen gefahrlos beteiligen konnten. Zusammen mit der Predigt (Kerstin Buck-Emden), die sich gedanklich an dem schönen Bild von Karin Schwendt (Lüneburg) orientierte, das alle in Händen hat-



Von links: Christel Laumann, Marlies Strauß, Kerstin Buck-Emden, Brigitte Knobloch, Renate Ruygh und Ruth Jütting. Es fehlt Hanne Ostholthoff, Foto: privat

ten, und der musikalischen Gestaltung (Hans-Christian Gauglitz) war es ein fröhlicher Gottesdienst, auch wenn alles ganz anders war.

Kerstin Buck-Emden

Weltkindertag im Hort



Am 20. September war Weltkindertag. In diesem Jahr stand er unter dem Motto „**Kinder haben Rechte auf eine intakte Umwelt**“. Das passt ja gut zu uns habe ich gedacht, wo wir uns doch nun schon seit längerer Zeit, hier im Hort, mit dem Thema Umwelt und ihrem Schutz beschäftigen. Mit viel Freunde und Ausdauer halfen die Kinder des Hortes auch in diesem Jahr wieder im Garten und waren sehr bemüht den Insekten und allen anderen Tieren ein gutes Leben bei uns zu ermöglichen. Am Anfang des Jahres wurde in unserem Garten ein Teich (aus einer alten Duschwanne) angelegt und im Sommer konnte man so einige Insekten daran beobachten. Es war einfach wundervoll zu sehen wie sensibel die Kinder für jede Art von Tierchen geworden sind, die sie sonst kaum beachtet haben.

Nun sind an diesem kleinen Teich zwei Frösche eingezogen, denen es bei uns scheinbar sehr gut gefällt. Einer von ihnen ließ sich



Neu eingezogen! Unsere Frösche, bestaunt von den Hortkindern, Fotos: Hort Trinitatis

schon ausgiebig von den Kindern bestaunen und bewundern. Nun sieht man immer wieder ein paar Kinder vor der kleinen Duschwanne sitzen in der Hoffnung, der Frosch möge doch bald wiederauftauchen. Was so ein kleiner Frosch doch schaffen kann!

Denise Pingel

PFARRBÜROS

Christuskirche

Heike Derda, Sandbrinkerheidestr. 32, 49811 Lingen
Tel: 72088 – Fax: 76826; kg.broegbern@evlka.de
Öffnungszeiten:
Di + Fr: 10.00 – 12.00 Uhr

Johanneskirche

Britta Overberg, Loosstr. 37, 49809 Lingen
Tel: 9150613; kg.lingen.johannes@evlka.de
Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 10.00 - 12.00 Uhr
Di: 13.00 - 15.00 Uhr

Kreuzkirche

Claudia Wenink, Universitätsplatz 1, 49808 Lingen
Tel: 3604 – Fax: 47622; kg.kreuz.lingen@evlka.de

Bitte beachten:

Neue Öffnungszeiten:

Di: 15.00 - 17.00 Uhr
Mi-Fr: 10.00 - 12.00 Uhr

Trinitatiskirche

Sabine Franzen (vertr. durch Katrin Kemmer),
Birkenallee 13 a, 49808 Lingen
Tel. 62550 – Fax: 66425; kg.trinitatis.lingen@evlka.de
Öffnungszeiten:
Mi: 16.00 - 17.00 Uhr
Do: 10.00 - 12.00 Uhr

KIRCHENVORSTÄNDE

Günter Herrmann (Christuskirche), Tel: 72699
Julia Kessler (Johanneskirche), Tel: 9150613
Ute van Kampen (Kreuzkirche), Tel: 66616
Heiner Beushausen (Trinitatiskirche), Tel: 66006

PFARRÄMTER

Norbert Mühlbacher (Christuskirche, Vakanzvertretung)
Tel: 96495055, norbert.muehlbacher@evlka.de

Dr. Helen-Kathrin Treutler (Johanneskirche)
Tel: 97789066, Helen.Treutler@evlka.de

Orsolya Schütte-Gál (Johanneskirche)
Mobil: 0162 1757030
orsolya.schuette.gal@gmail.com

Paul-Gerhard Meißner (Kreuzkirche)
Tel: 14205334, paul.meissner@evlka.de

Heike Mühlbacher (Trinitatiskirche)
Tel: 96495055, heike.muehlbacher@evlka.de

GEMEINDEHÄUSER

Christuskirche, Sandbrinkerheidestr. 32, 49811 Lingen
Küsterin Hannelore Poloschek (Brögbern), Tel: 74065
Küsterin Thekla Mansholt (Biene), Tel: 66850
Küster Konrad Dojan (Bawinkel), Tel: 05963 672

Johanneskirche, Loosstr. 37, 49809 Lingen
Küsterin Almut Meenderink, Tel: 9152526

Kreuzkirche, Bäumeerstr. 16, 49808 Lingen
Hausmeister Klaus Hüsken, Tel. 2054
Friedensweg 3, 49835 W.-Lohne, Tel: 05908 664
Küsterin Hannelore Smits, Tel: 05908 2409395

Trinitatiskirche, Jägerstr. 57, 49808 Lingen
Küsterin Sarah Eichstädt

EVANGELISCHE JUGEND IN LINGEN

Diakonin Manuela Janssen
Baccumer Str. 4, 49808 Lingen
Tel: 91548946, Mobil: 0160/953 18 907
www.ev-ju-li.wir-e.de, ev.jugend.lingen@evlka.de



Stationäre Pflege
Tagespflege
Entlastungspflege
Beratungsleistungen

Banum Vitae®
(05 91) 9 01 15 - 0

Bürgerhilfe®
Pflege-GmbH

Meppener Str. 147 • 49808 Lingen
Tel.: (05 91) 9 01 15 - 0 • Fax: (05 91) 9 01 15 - 199
E-Mail: banumvitae@buengerhilfe.org
Internet: www.buengerhilfe.org

KONTOVERBINDUNG:

Sparkasse Emsland
IBAN: DE78 2665 0001 0000 0558 30
BIC: NOLADE 21 EMS

Bitte als Verwendungszweck immer angeben:

Name der Kirche und Ort
Christuskirche
Brögbern-Biene-Bawinkel
Johanneskirche Lingen
Kreuzkirche Lingen
Trinitatiskirche Lingen

KINDERTAGESSTÄTTEN**Kita „Arche Noah“**

Loosstr. 37 a, 49809 Lingen, Leitung: Marion Speil
Tel: 9150614, kts.johannes.lingen@evlka.de
www.johanneskirche-lingen.de/kita

Kita Bäumeustraße

Bäumeustr. 16, 49808 Lingen, Leitung: Delia Schulte
Tel: 1577, kita.kreuzkirche.lingen@evlka.de
www.kindergarten-kreuzkirche-lingen.de

Kita Trinitatis

Kuckuckstr. 23, 49808 Lingen, Leitung: Gudrun Erdal
Tel: 62466, kts.trinitatis.lingen@evlka.de,
www.trinitatiskirche-lingen.de

Hort Trinitatis

Birkenallee 21, 49808 Lingen, Leitung: Diana Klenner
Tel: 65205, Hort.Trinitatis.Lingen@evlka.de
www.trinitatiskirche-lingen.de

KIRCHENKREISKANTOR

Peter Müller, Tel: 71009961, Mobil: 0173 3521946
peter.mueller@evlka.de

Ringbibliothek

Evangelisch öffentliche Bücherei,
Leitung: Juliane Schmalisch-Fischer
Jägerstr. 57, 49808 Lingen, Tel: 62837
buecherei.trinitatis.lingen@evlka.de
Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Fr: 16.00 – 18.00 Uhr
So: 11.00 – 12.00 Uhr

**Krankenhaus-Seelsorge
im Bonifatius Hospital**

Pastorin Christiane Ewert
Tel: 9100 (Bonifatiushospital),
Mobil: 0173 7007862

Altenseelsorge

Pastor Norbert Mühlbacher, Tel: 96495055,
norbert.muehlbacher@evlka.de

Iranerseelsorge

Pastor Norbert Mühlbacher, Tel: 96495055,
norbert.muehlbacher@evlka.de

Diakonisches Werk

Bögenstr. 7, 49808 Lingen, Tel: 800410,
dw-lingen@diakonie-emsland.de

Teestube: Alte Backstube

Baccumer Str. 4, 49808 Lingen, Tel: 4666,
Dienstags Mittagstisch, bitte anmelden.
Öffnungszeiten:
Mo-Do: 8.30 – 18.00 Uhr
Fr: 8.30 – 12.00 Uhr

Lingener Hospiz e.V.

Mühlentorstr. 6b, 49808 Lingen
Tel: 831647, Mobil: 0160 6864303,
mail@lingener-hospiz.de, www.lingener-hospiz.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr: 10.00 – 12.00 Uhr

Alten- und Pflegeheim Stephanus-Haus

Thüringer Str. 4, 49809 Lingen
Tel: 91190, info@stephanus-haus.de

Friedhofskommission

Florian Heinen, Am Neuen Friedhof 24, 49808 Lingen,
Tel: 63880, heinen@friedhofskommission-lingen.de

Friedhöfe Brögbern und Bawinkel:

Reinhard Strubbe, Adliger Hof 16, 49811 Lingen
(Brögbern)
Konrad Dojan, Tel. 05963 672 (Bawinkel)

Pfadfinder VCP Lingen

Detlev Kempe, Tel: 5571,
Förderverein Klaus Erdbrink,
Tel: 9662324,
vcp-lingen@t-online.de,
www.vcplingen.de





Mehr als
50 Jahre Erfahrung
für Ihr
Wohlbefinden.

Schillerstraße 18 | 49811 Lingen | Telefon: 0591 71090-0 | www.wortmann-lingen.de



ChurchNight - der ökumenische Abendgottesdienst am Reformationstag 2020

De Wiehnachtsgeschichte no Lukas

¹ Et was to de Tiet, dat een Gebot van Kaiser Augustus utgüng, dat sick alle Lö schätzen löten mösden. ² Un düsse Schätzung was de allererste un passerde to de Tiet, as Quirinius Statthalter in Syrien was. ³ Alle güngen un löten sick schätzen, jeder in sienne Stadt. ⁴ Dor mök sick uk Josef ut Galiläa, ut de Stadt Nazareth, in dat judäische Land to de Stadt Davids, de Bethlehem hett, weilhei ut dat Hus un Geschlechts David was, ⁵ dormit dat hei sick schätzen löt mit Maria, sien angetraute Frau, den in Umständen was. ⁶ Un as sei dor wörn, köm de Tiet van de Geburt. ⁷ Maria kreeg an ersten Sönnen, wickelte üm in Kinnerdäuker un lechde üm in eene Krippe, denn inne Herberge was kein Platz. ⁸ In deselbe Gegend wassen Hirten, de nachts up äre Herden uppassten. ⁹ Dör kömp een Engel un de Hirten verschröken sick Häller. ¹⁰ De Engel sechde: „Kiene Bange! Ick häbb ne grote Freude to vertellen för alle Lö up de Welt; ¹¹ vandage is den Heiland geboren, Christus, de Herr, in de Stadt Davids. ¹² Un dat nämmt as Teken: I wäert een Kind finnen, dat in Kinnerdäuker wickelt is un in eene Krippe lich.“ ¹³ Up eenmol wassen dor de himmlischen Herrscharen bi den Engel. De lobten Gott un röpen: ¹⁴ „Ehre bi Gott in de Höhe un Friede up Erden bi alle Menschen, de hei lien mach“ ¹⁵ As den Engel sick wär uppen Wäch noan Himmel möken, sechden de Hirten to annanner: „Loat us no Bethlehem goahn un kieken, wat dor passert is, wat den Herr us vertellt häff.“ ¹⁶ Se kömen drock un fünnen beide, Maria un Josef un dat Kin, dat in de Krippe leeg. ¹⁷ At se dat Kind seihn haan, vertellden de Hirten överall, wat sei över dat Kind hört haan. ¹⁸ Un alle Lö wunnerden sick över dat, wat de Hirten vertellden. ¹⁹ Maria behüllt all de Wörter inn är Hätte un dachte alltied doröver no. ²⁰ De Hirten güngen wär no Hus un lobten Gott för alles, wat sei hört un seihn haan. Dat was genauso, as de Engel to är sech ha.

Übersetzung ins Plattdeutsche durch Godehard Voß

